

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Science - Politik und Wirtschaft
Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	5
Politik.....	6
Pflichtmodule	6
BBMPUV110 - Ideengeschichte und politische Theorie	6
BBMPUV210 - Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext	6
BBMPUV310 - Vergleichende Politikwissenschaft	6
105934 VU - Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft	6
BBMPUV410 - Internationale Politik	6
BBMPUV510 - Verwaltung und Public Policy	7
105935 VU - Einführung in die Verwaltungswissenschaft	7
Wahlpflichtmodule	7
BVMPUV110 - Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie	7
105937 S - Demokratietheorie	7
105940 S - Diskurstheoretische Perspektiven auf Politik	8
BVMPUV120 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie	9
105941 S - Political Theory of Climate Change	9
108223 S - Philosophie des Marktes	9
BVMPUV210 - Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa	10
105943 S - Der Deutsche Bundestag	10
105944 S - Deutsche Entwicklungspolitik zwischen Hilfe und Intervention: nationale und internationale Einflüsse und Auswirkungen	10
105945 S - Politische Partizipation in Deutschland	11
105946 S - Politikberatung – Akteure und Dynamiken	12
BVMPUV220 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa	12
105947 S - Political Campaigning in the Digital Age	12
BVMPUV310 - Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft	13
105948 S - Vertiefungsseminar Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft	13
105949 S - Vertiefungsseminar Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft	13
BVMPUV320 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft	14
105950 S - Rechtspopulismus und -radikalismus in Europa	14
105951 S - Praxisorientierte Datenanalyse am Beispiel vergleichender Wahlforschung	15
BVMPUV410 - Vertiefungsmodul Internationale Politik	15
105944 S - Deutsche Entwicklungspolitik zwischen Hilfe und Intervention: nationale und internationale Einflüsse und Auswirkungen	15
105953 S - Internationale Umweltpolitik	16
105954 S - Internationale Menschenrechte	17
108368 S - Krieg und Frieden	18
108420 BL - Introduction to Security Politics	19
BVMPUV420 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Internationale Politik	20
108105 S - Die Rolle von Friedensmissionen in der internationalen Sicherheitspolitik	20
BVMPUV510 - Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy	21

105957 S - Staatsmodernisierung und gute Rechtsetzung	21
108035 S - Brandenburg Kommunale Politik & Verwaltung und Regionale Planung & Entwicklung	21
BVMPUV520 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy	23
105958 S - Digitalisierung als Verwaltungsreform	23
Wirtschaft	24
Pflichtmodule	24
BBMVWL110 - Einführung in die Volkswirtschaftslehre	24
BBMVWL210 - Mikroökonomik 1	24
BBMVWL220 - Mikroökonomik 2	24
107297 VU - Mikroökonomik 2	24
BBMVWL310 - Makroökonomik 1	25
107454 VU - Makroökonomik 1	25
BBMVWL320 - Makroökonomik 2	25
Wahlpflichtmodule	26
BVMVWL111 - Public Economics	26
107290 VU - Public Economics	26
BVMVWL112 - Staat und Allokation	26
BVMVWL113 - Öffentlicher Sektor, Finanz- und Sozialpolitik - Seminar zu ausgewählten Themen	26
107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung	26
107476 S - Makroökonomisches Seminar	27
107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses	27
BVMVWL211 - Internationale Wirtschaftspolitik	27
107710 VU - Internationale Wirtschaftspolitik I	27
BVMVWL212 - Internationale Wirtschaftspolitik II (auslaufend)	28
BVMVWL213 - Internationale Wirtschaft - Seminar zu ausgewählten Themen	28
107476 S - Makroökonomisches Seminar	28
BVMVWL214 - Umwelt- und Klimapolitik	29
BVMVWL311 - Wettbewerbstheorie und -politik	29
107720 VU - Topics in Economics of Education	29
BVMVWL312 - Wirtschaftspolitik	29
BVMVWL313 - Markt und Wettbewerb - Seminar zu ausgewählten Themen	29
BVMVWL410 - Ausgewählte Themen der empirischen Wirtschaftsforschung	29
107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung	29
107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses	30
BVMVWL420 - Fortgeschrittene quantitative Methoden/Anwendungen	31
107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung	31
107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses	31
Basismethoden	32
Pflichtmodule	32
BBMMAT110 - Mathematik für Wirtschaftswissenschaften1	32
BBMVWL410 - Statistik	32
107307 VU - Einführung in die Statistik	32
BBMVWL420 - Empirische Wirtschaftsforschung	33
Wahlpflichtmodule	33
BVMPUV900 - Ausgewählten Themen der empirischen Sozialforschung	33

Inhaltsverzeichnis

105823 S - Projektseminar: Qualitätssicherung in der amtlichen Statistik	33
105824 S - Wer wählt rechtspopulistische Parteien? Theoretische und empirische Zugänge	33
105825 S - Quantitative Textanalyse mit R	34
105827 S - Narrative Interviews und Experteninterviews: Zwei zentrale Methoden der qualitativen Sozialforschung	35
105828 S - Einführung in die Methoden der qualitativen Sozialforschung	36
BVMVWL410 - Ausgewählte Themen der empirischen Wirtschaftsforschung	36
107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung	36
107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses	36
BVMVWL420 - Fortgeschrittene quantitative Methoden/Anwendungen	37
107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung	37
107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses	38
Akademische Grundkompetenzen.....	38
BSKMET210 - Einführung in die computergestützte Datenanalyse	38
105864 S - Einführung in die computergestützte Datenanalyse mit Stata und R	38
BSKPUW110 - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Selbstreflexion und Planung	40
Bachelor-Kolloquium	40
105961 KL - Kolloquium für Bachelorstudierende im Bereich Internationale Politik, Internationale Organisationen und Politikfelder	40
105962 KL - Kolloquium für Abschlussarbeiten	40
105963 KL - Kolloquium zur Vorbereitung von Abschlussarbeiten	40
105964 KL - Kolloquium BA/MA	41
105965 KL - Kolloquium für Politische Theorie und Ideengeschichte	41
107310 KL - Bachelor Kolloquium	41
107453 KL - Bachelor-Kolloquium Makroökonomik	42
Fakultative Lehrveranstaltungen.....	42
106030 TU - Orthografie verstehen und üben	42
Glossar	43

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Block

Block
BlockSa Block (inkl. Sa)
BlockSaSo Block (inkl. Sa, So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

Vorlesungsverzeichnis

Politik

Pflichtmodule

BBMPUV110 - Ideengeschichte und politische Theorie

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMPUV210 - Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMPUV310 - Vergleichende Politikwissenschaft

105934 VU - Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H02	11.04.2024	Prof. Dr. Steffen Ganghof
1	V	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.01.H09	11.04.2024	Prof. Dr. Steffen Ganghof

Kommentar

Wichtige Hinweise :

Die Übung wird Punkt 12:00 Uhr beginnen und 13:30 Uhr enden!

Es wird zwei Gruppen mit Sitzungen von je 45 Minuten geben.

Leistungsnachweis

Die Leistungsanforderungen werden zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.

Lerninhalte

- Die **Vorlesung** bietet einen einführenden Überblick über zentrale Themen der Vergleichenden Politikwissenschaft. Sie behandelt u. a. den Unterschied zwischen autoritären und demokratischen Formen politischer Herrschaft und die Variation politischer Institutionen in demokratischen Systemen. Einen Schwerpunkt bildet der Einfluss institutioneller Strukturen auf die Ermöglichung oder Blockade staatlicher Handlungsprogramme. Das Modul führt in die Methoden des Ländervergleichs ein und vermittelt einen Überblick über die für den Ländervergleich relevanten Datensätze. Als empirische Inhalte werden ausgewählte Länder oder Ländergruppen behandelt.
- Die begleitende **Übung** vertieft die Themen der Einführungsvorlesung. Neben der Vermittlung methodischen und empirischen Grundwissens behandelt die Übung autoritäre und demokratische Regierungsformen sowie die politische und institutionelle Varianz demokratischer Systeme samt ihrem Einfluss auf staatliches Handeln. Darüber hinaus werden Unterschiede und Wirkungen von Parteien- und Wahlsystemen verdeutlicht, Aspekte der Parlamentsorganisation beleuchtet, die Rolle von Verfassungen und Verfassungsgerichten besprochen sowie in das Konzept von Vetospielern in verschiedenen politischen Systemen eingeführt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421311 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMPUV410 - Internationale Politik

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2024 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2026 aus.

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMPUV510 - Verwaltung und Public Policy

105935 VU - Einführung in die Verwaltungswissenschaft							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.01.H09	10.04.2024	Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
1	U	Do	10:00 - 11:00	wöch.	3.01.H09	11.04.2024	Paula Gnielinski
2	U	Do	11:00 - 12:00	wöch.	3.01.H09	11.04.2024	Paula Gnielinski

Kommentar

Moodle ist die zentrale Anlaufstelle für das gesamte Modul. Dort werden alle Informationen, Literatur, Materialien, Aufgaben usw. zur Verfügung gestellt.

In der Übung haben Studierende die Möglichkeit, Fragen zur Vorlesung bis zum jeweils nächsten VL-Termin in Moodle zu hinterlegen. Für Vorlesung und Übung gibt es jeweils einen eigenen Moodle-Kurs. Die Übung setzt sich einerseits aus einem ca. 30-minütigen Input durch die Übungsleiterin zusammen, in welchem auf die hinterlegten Fragen eingegangen wird. Des Weiteren werden in Moodle Übungsaufgaben hinterlegt, die auf freiwilliger Basis bearbeitet werden können.

Leistungsnachweis

Das Modul wird mit einer Klausur abgeschlossen.

Bemerkung

Die Zugangsdaten für den Moodle-Kurs werden zu Beginn des Semesters per E-Mail an alle bei PULS für die Vorlesung angemeldeten Studierenden verschickt. Bei Problemen mit den Zugangsdaten bitte an das Sekretariat wenden: sek-kuhlmann@uni-potsdam.de.

Lerninhalte

Das Modul „Einführung in die Verwaltungswissenschaft“ gibt einen Überblick über Begriffe und Grundlagen der Verwaltungswissenschaft, die Entwicklung der Disziplin und ihre Leitbilder. Die Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung im föderalen Kontext wird ebenso betrachtet wie das Personal im öffentlichen Dienst. Darüber hinaus werden aktuelle Reformentwicklungen besprochen sowie deren Rezeption durch die vergleichende Verwaltungswissenschaft beleuchtet.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421511 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

Wahlpflichtmodule

BVMPUV110 - Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie

105937 S - Demokratietheorie							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S25	08.04.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert

Kommentar

Dieses Vertiefungsseminar beleuchtet sowohl historische Debatten in der Demokratietheorie, als auch zeitgenössische Auseinandersetzungen über das Wesen, den Sinn und die notwendigen Institutionen einer funktionierenden Demokratie. Dabei werden u.a. folgende Fragen bearbeitet:

- Was meint man im zeitgenössischen Diskurs häufig mit "Demokratie"?
- Ist die liberal-repräsentative Demokratie eine gute Staatsform?
- Was ist mit der vielzitierten "Krise der Demokratie" gemeint? Welche Lösungsansätze gibt es?

Das Seminar richtet sich an interessierte Studierende im Bachelorstudium.

Voraussetzung

Keine

Literatur

Lembcke, Oliver, Claudia Ritzl und Gary Schaal (Hrsg.) (2012): Zeitgenössische Demokratietheorie. Band 1: Normative Demokratietheorien. Springer.

Schmidt, Manfred G. (2000): Demokratietheorien. 3. Auflage. Opladen: Leske und Budrich.

Massing, Peter / Breit, Gotthard (Hrsg.) (2003): Demokratie-Theorien. Von der Antike bis zur Gegenwart. Schriftenreihe Band 424. Bonn: Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung.

Held, David (1996): Models of Democracy. 2nd edition. Oxford: Polity Press.

Sartori, Giovanni (1992): Demokratietheorie. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.

Waschkuhn, Arno (1998): Demokratietheorien. Politiktheoretische und ideengeschichtliche Grundzüge. München: R. Oldenbourg Verlag.

Buchstein, Hubertus / Jörke, Dirk (2003): Das Unbehagen an der Demokratietheorie. In: Leviathan 31. S. 470-495.

Leistungsnachweis

Das Lesen der Pflichtlektüre und die Mitarbeit im Seminar wird vorausgesetzt.

Als Modulprüfung muss eine Hausarbeit (10-12 Seiten Text) bis Semesterende eingereicht werden (30.9.).

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an interessierte Studierende im Bachelorstudium.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 421611 - Seminar (unbenotet)

105940 S - Diskurstheoretische Perspektiven auf Politik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S24	09.04.2024	PD Dr. Judith Renner
1	S	Di	12:00 - 14:00	Einzel	3.01.H10	02.07.2024	PD Dr. Judith Renner

Kommentar

Dieses Vertiefungsseminar beschäftigt sich mit den Grundlagen v.a. poststrukturalistischer Diskurstheorien sowie mit ihrer spezifischen kritischen Perspektive auf Politik und Gesellschaft. Themen sind u.a.

- die theoretischen Zusammenhänge zwischen Sprache, Diskurs, Macht und Subjekt,
- mögliche Anwendungsfelder diskurstheoretischer Konzepte wie z.B. Rassismus, Gender und Populismus,
- sowie die Methode der Diskursanalyse.

Voraussetzung
Keine
Literatur
Münker, Stefan; Roesler, Alexander (2012): <i>Poststrukturalismus. (2., aktualisierte und erweiterte Auflage)</i> . Stuttgart: Verlag J.B. Metzler.
Sarup, Madan (1993): <i>Poststructuralism and Postmodernism. (Second Edition)</i> . Athens: The University of Georgia Press.
Leistungsnachweis
Es wird vorausgesetzt, dass alle Teilnehmer*innen die Lektüre für die jeweilige Sitzung gelesen haben.
Als Modulprüfung müssen 2 kurze Essays (5-6 Seiten) abgegeben werden. Das erste Essay ist während des Semesters zu schreiben und abzugeben (Deadline: 21. Mai), das zweite Essay ist bis Semesterende abzugeben (Deadline: 30. September).
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 421611 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV120 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politische Theorie und Politische Philosophie							
 105941 S - Political Theory of Climate Change							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S21	12.04.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert
1	S	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.S14	14.06.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert

Kommentar
This research-led seminar offers in-depth analysis of contemporary discussion within the area of normative climate change politics and climate ethics. The seminar will critically investigate the basic assumptions underpinning much of contemporary climate politics. We will look at proposed pathways to a just climate transition, such as green capitalism and degrowth.
The seminar is exclusively run in English.

Leistungsnachweis
For passing the seminar:
- Reading the seminar texts and active participation in class
- One critical text analysis (2 pages - details follow in class)
For passing the module:
- A term paper (Hausarbeit) in English, French or German (12-15 pages text)

Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 421711 - Seminar (unbenotet)

 108223 S - Philosophie des Marktes							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S14	08.04.2024	Dr. Jan Philipp Dapprich

Kurzkommentar

In diesem Seminar werden Studierende zentrale Argumente für und gegen eine Marktwirtschaft kennen lernen. Wir werden ausgewählte historische und aktuelle Texte von Befürwortern (z.B., Adam Smith, F.A. von Hayek) und Gegnern (z.B., Karl Marx, Rosa Luxemburg) einer Marktwirtschaft lesen und kritisch diskutieren. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses können Studierende verschiedene Positionen zur Marktwirtschaft erläutern und kritisch diskutieren. Dabei werden sie auch zentrale Forschungsmethoden der politischen Philosophie kennen lernen, insbesondere Argumentationstheorie und philosophisches Schreiben. Studierende werden wöchentlich einen Text aus dem Sammelband "Der Wert des Marktes", herausgegeben von Lisa Herzog von Axel Honneth lesen. Als Prüfungsnebenleistung wird ein mündliches Referat erwartet. Studierenden haben außerdem die Möglichkeit ihre Modulabschlussprüfung in der Form einer schriftlichen Hausarbeit abzulegen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 421711 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV210 - Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa

105943 S - Der Deutsche Bundestag

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S28	08.04.2024	PD Dr. Judith Renner

Kommentar

Parlamente und Parlamentarismus sind von zentraler Bedeutung in demokratischen politischen Systemen. Dieses Vertiefungsseminar vermittelt grundlegende Kenntnisse zum Parlamentarismus mit Fokus auf dem deutschen Bundestag. Themen sind u.a.

- Unterscheidung verschiedener Typen von Regierungssystemen
- Funktionen, Bedeutung und Grenzen des Parlaments am Beispiel deutscher Bundestag
- Parlamentarische Instrumente und Arbeitsweisen am Beispiel deutscher Bundestag

Voraussetzung

Keine

Literatur

Grotz, Florian; Schröder, Wolfgang (2021): *Das politische System der Bundesrepublik Deutschland*. Wiesbaden: Springer VS.

Marschall, Stefan (2018): *Parlamentarismus . Eine Einführung* . (3. Auflage). Baden-Baden: Nomos.

Steffani, Winfried (1983): Zur Unterscheidung parlamentarischer und präsidentieller Regierungssysteme. In: *Zeitschrift für Parlamentsfragen* 14(3): 390-401.

Von Beyme, Klaus; Busch, Andreas (2023): *Das politische System der Bundesrepublik Deutschland*. Wiesbaden: Springer VS.

Leistungsnachweis

Das Lesen der wöchentlichen Literatur wird vorausgesetzt.

Die **Portfolioprüfung** besteht aus einer **mündlichen Präsentation** im Kurs und einem **Essay** (5-7 Seiten) (Deadline: 30. September).

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421811 - Seminar (unbenotet)

105944 S - Deutsche Entwicklungspolitik zwischen Hilfe und Intervention: nationale und internationale Einflüsse und Auswirkungen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S13	09.04.2024	PD Dr. Judith Renner
1	S	Di	10:00 - 12:00	Einzel	3.01.H10	11.06.2024	PD Dr. Judith Renner

Kommentar

Dieses Vertiefungsseminar beschäftigt sich aus verschiedenen Perspektiven mit (deutscher) Entwicklungspolitik. Neben einer grundlegenden Auseinandersetzung mit dem Konzept von Entwicklung und verschiedenen Dimensionen von Entwicklung(spolitik) werden wir uns mit den Zusammenhängen von Entwicklungspolitik und Immigration bzw. Sicherheit beschäftigen sowie das Konzept der Entwicklung und Entwicklungspolitik aus postkolonialer Perspektive kritisch beleuchten.

Voraussetzung

Keine

Literatur

Betz, Joachim (2019): *Entwicklungspolitik . Eine Einführung in Zielsetzungen und Ergebnisse* . Wiesbaden: Springer VS.

Bohnet, Michael (2019): *Geschichte der deutschen Entwicklungspolitik* . Stuttgart: UTB.

Kevenhörsten, Paul; van den Boom, Dirk (2009): *Entwicklungspolitik* . Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Kiesel, Timo; Bendix, Daniel (2010): White Charity. Eine postkoloniale, rassismuskritische Analyse der entwicklungspolitischen Plakatwerbung in Deutschland. In: *Peripherie* 120(30), 482-495.

Ziai, Aram (2010) Postkoloniale Perspektiven auf Entwicklung. In: *Peripherie* 120(30), 399-426.

Leistungsnachweis

Portfolioprüfung , bestehend aus:

- Verfassen eines **Thesenpapiers** von 2 Seiten (Abgabe: 21. Mai 2024)
- Verfassen einer **Hausarbeit** von 3000-4000 Worten (Abgabe: 30. September 2024)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421811 - Seminar (unbenotet)

105945 S - Politische Partizipation in Deutschland

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S28	09.04.2024	Lukas Thiele

Kommentar

Politische Partizipation ist konstitutives Merkmal eines jeden demokratischen Systems. Doch welche Möglichkeiten haben Bürger*innen, um sich an politischen Prozessen zu beteiligen? Wie weitreichend sollten diese Möglichkeiten sein? Und: Wer beteiligt sich wie, warum und mit welchem Ergebnis? Das Seminar „Politische Partizipation in Deutschland“ soll theoretische und empirische Perspektiven auf dieses Thema vermitteln. Gegenstand des Seminars ist zunächst eine demokratietheoretische Einführung in verschiedene Stränge der Partizipationsforschung. Darauf aufbauend stehen unterschiedliche Formen politischer Partizipation im Mittelpunkt, wie etwa die Beteiligung an Wahlen, an direktdemokratischen Verfahren, in Parteien und an politischem Protest und Konsum. Ein besonderes Augenmerk liegt schließlich auf der Rolle digitaler Medien für zivilgesellschaftliche sowie staatlich organisierte Partizipation.

Literatur

Wird über Moodle bereitgestellt.

Link zum Moodle-Kurs: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=41193>

Leistungsnachweis

- Aktive und regelmäßige Teilnahme
- Referat
- Sechs Forumsbeiträge während des Semesters
- Forschungsdesign/Exposé (Abgabe: 23.08.2024)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421811 - Seminar (unbenotet)

 **105946 S - Politikberatung – Akteure und Dynamiken**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S25	11.04.2024	Camilla Wanckel
1	S	Do	12:00 - 14:00	Einzel	Online.Veranstalt	16.05.2024	Camilla Wanckel

Kommentar

Das Seminar beschäftigt sich mit den Akteuren und Dynamiken der Politikberatung auf der Bundesebene. Nach einer Einführung in zentrale sozialwissenschaftliche Debatten zur Nutzung von Expertise und Wissen im politischen Prozess werden für Regierung und Parlament die verfügbaren Beratungsangebote und -akteure untersucht. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den Interaktionsmodi zwischen legislativen und exekutiven Akteuren einerseits und internen bzw. externen Beratungsakteuren andererseits sowie auf den Motiven, Ressourcen, und insbesondere den Einflusspotenzialen der Beratungsakteure.

Leistungsnachweis

- Aktive und regelmäßige Teilnahme
- Fristgerechte Abgabe von 5 Moodle-Quiz jeweils bis 20.00 Uhr am Vortag der Sitzung
- Gruppenarbeit: Referat (einschließlich Poster) (30%)
- 2 Essays (aufeinander aufbauend) (70%)
- *Bewertungskriterien werden in Moodle zur Verfügung gestellt*

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 421811 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV220 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Politik und Regieren in Deutschland und Europa **105947 S - Political Campaigning in the Digital Age**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	12:00 - 14:00	Einzel	3.06.S15	12.04.2024	Lukas Thiele
1	BL	Fr	09:00 - 16:00	14t.	3.06.S15	03.05.2024	Lukas Thiele
1	BL	Fr	09:00 - 16:00	Einzel	3.06.S13	24.05.2024	Lukas Thiele

Kommentar

The Internet and especially social media platforms have become a central arena for political election campaigning. More and more people are using social media platforms like Twitter (now X), Facebook or Instagram to consume and interact with political contents published by newspapers, bloggers, or directly by political parties and their candidates. For political parties, social media platforms offer new opportunities to reach potential voters with posts, images, videos, and also through paid advertising campaigns. Online campaigning also affects dynamics and strategies of party competition, changing, for example, the role of candidates in campaigns and how and to whom parties address specific policy-issues. However, traditional forms of campaigning like campaign posters, TV ads or door-to-door campaigns remain central elements of parties' election campaigns. This course addresses the offline and online repertoires of political campaigning and sheds light on the dynamics, strategies and effects of these different forms of campaigning on the basis of quantitative and qualitative research on political campaigning.

The course offers theoretical, empirical and methodological perspectives on political campaigning in the digital age with a focus on the German case. We start with a discussion of the history of political campaigning and context conditions, followed by a theoretical section covering different perspectives on party competition and strategies in election campaigns. Building on this foundation, we delve into various forms of offline and online campaigning, examining how parties employ them in Germany and beyond, and the (potential) effects they may have. Throughout the sessions on different forms of online campaigning, the course provides insights into methods of data collection and analysis of social media campaigns.

Literatur

Will be provided via Moodle: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=41194>

Leistungsnachweis

- Active participation
- Six forum posts throughout the semester
- Group presentation
- Research Design/Exposé (Deadline: 23.08.2024)

Bemerkung

This course is a **block seminar**, taking place in May (03.05., 17.05., 24.05.). Participation in the introductory session on April 12th is **mandatory**. In this session, students will be provided with all organisational details and course materials for the block sessions in May.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL	421911 - Seminar (unbenotet)
----	------------------------------

BVMPUV310 - Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft

105948 S - Vertiefungsseminar Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S16	08.04.2024	Dr. Werner Krause

Leistungsnachweis

Die Leistungsanforderungen werden zu Kursbeginn bekannt gegeben.

Lerninhalte

Das Seminar vertieft ausgewählte Themen der einführenden Vorlesung. Es vermittelt methodisches und empirisches Grundwissen der Vergleichenden Politikwissenschaft. Unter anderem widmet sich die Veranstaltung dem Unterschied zwischen Demo- und Autokratie, der Vielfalt sowie Rolle von Parteien- und Wahlsystemen sowie verschiedenen Aspekten der Parlamentsorganisation. Darüber hinaus zählen Verfassungen, Verfassungsgerichte sowie die Analyse von Vetospielern in verschiedenen politischen Systemen zu den zentralen Themen des Seminars.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	422011 - Seminar (unbenotet)
-----	------------------------------

105949 S - Vertiefungsseminar Grundlagen der Vergleichenden Politikwissenschaft

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.S26	11.04.2024	Dr. Jan Philipp Thomeczek
1	S	Do	10:00 - 14:00	wöch.	3.06.S26	18.04.2024	Dr. Jan Philipp Thomeczek
1	S	Do	10:00 - 12:00	14t.	3.06.S26	06.06.2024	Dr. Jan Philipp Thomeczek
1	S	Do	10:00 - 14:00	Einzel	3.06.S26	18.07.2024	Dr. Jan Philipp Thomeczek

Kommentar

Hinweis: Da das Seminar bereits begonnen hat und in der 2. Woche eine Exkursion ansteht, bitte unbedingt per Mail melden, wenn Sie teilnehmen möchten.

Das Seminar vertieft ausgewählte Themen der einführenden Vorlesung. Es vermittelt methodisches und empirisches Grundwissen der Vergleichenden Politikwissenschaft. Ein Schwerpunkt bilden dabei Voting Advice Applications (VAAs), die zur Analyse von Parteien, Parteiensystemen, Wahlsystemen und Wähler:innen genutzt werden können. Hierzu werden praktische Beispiele aus der Brandenburger Kommunalwahl und Europawahl 2024 herangezogen. Im weiteren Verlauf des Seminars werden aber auch Demokratiemessung, Populismus, Wahl- und Parteiensysteme aus vergleichender Perspektive diskutiert. Der Kursplan beinhaltet eine Doppelsitzung mit einem Partnerkurs der Viadrina Universität in Frankfurt/Oder.

Die Leistungsanforderungen werden zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

Die Anmeldung zu diesem Seminar erfolgt über die elektronische Lernplattform PULS während der offiziellen Einschreibeperiode.

Leistungsnachweis

Die Leistungsanforderungen werden zu Kursbeginn bekannt gegeben.

Lerninhalte

Das Seminar vertieft ausgewählte Themen der einführenden Vorlesung. Es vermittelt methodisches und empirisches Grundwissen der Vergleichenden Politikwissenschaft. Unter anderem widmet sich die Veranstaltung dem Unterschied zwischen Demo- und Autokratie, der Vielfalt sowie Rolle von Parteien- und Wahlsystemen sowie verschiedenen Aspekten der Parlamentsorganisation. Darüber hinaus zählen Verfassungen, Verfassungsgerichte sowie die Analyse von Vetospielern in verschiedenen politischen Systemen zu den zentralen Themen des Seminars.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422011 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV320 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Vergleichende Politikwissenschaft

105950 S - Rechtspopulismus und -radikalismus in Europa

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S25	09.04.2024	Dr. Werner Krause

Kommentar

In fast allen Ländern Europas haben rechtsgerichtete (populistische) Parteien in den letzten zwei Jahrzehnten an Zustimmung gewonnen. Selbst in Spanien, Portugal oder Deutschland, wo diese Parteien in der Vergangenheit nicht in die (nationalen) Parlamente einziehen konnten, hat sich dies in den letzten Jahren geändert. Während einige Wissenschaftler argumentieren, dass die Globalisierung der Auslöser für rechte Wählerstimmen ist, verweisen andere auf breite gesellschaftliche Modernisierungsprozesse.

In diesem Seminar werden wir rechtspopulistische und -radikale Parteien aus einer vergleichenden Perspektive betrachten. Wir werden uns mit konzeptionellen Fragen (Populismus und Extremismus) befassen und eine Reihe von verschiedenen Erklärungen für den Aufstieg und den anhaltenden Erfolg dieser Parteien diskutieren. So werden wir beispielsweise die Verbindungen zwischen Fremdenfeindlichkeit, wirtschaftlicher Unsicherheit, Religion oder Euroskepsis auf der einen Seite und rechten Parteien und Wählern auf der anderen Seite analysieren. Darüber hinaus werden wir diskutieren, wie etablierte Parteien (erfolgreich) mit dem Erfolg des Rechtsaußenlagers umgehen können.

Die Inhalte dieses Seminars werden vor dem Hintergrund breiterer Theorien des Wahlverhaltens und Parteienwettbewerbs besprochen. Zusätzlich werden wir unterschiedliche Datenquellen und Forschungsdesigns zur Analyse rechtsgerichteter Parteien behandeln.

Literatur

- Betz, Hans-Georg (1993): The new politics of resentment. Radical Right-Wing populist parties in Western Europe. In: Comparative Politics 25: 413–427

- Mudde, Cas. (2007) Populist radical right parties in Europe (Cambridge, Cambridge University Press)
- Art, David. 2011. Inside the Radical Right: The Development of Anti-Immigrant Parties in Western Europe (New York, Cambridge University Press)
- Kitschelt, Herbert K. (2018): Party Systems and Radical Right-Wing Parties. In: Jens Rydgren (Hg.): The Oxford Handbook of the Radical Right (Oxford, Oxford University Press), 166-199

Leistungsnachweis

Die Leistungsanforderungen werden zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.

Die Anmeldung zu diesem Seminar erfolgt über die elektronische Lernplattform PULS während der offiziellen Einschreibeperiode.

Bitte beachten Sie auch aktuelle Hinweise auf der Homepage des Lehrstuhls Vergleichende Politikwissenschaft unter <http://www.uni-potsdam.de/vergleichende-politikwissenschaft>

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422111 - Seminar (unbenotet)

105951 S - Praxisorientierte Datenanalyse am Beispiel vergleichender Wahlforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Sa	10:00 - 16:00	wöch.	3.06.S23	13.04.2024	Georg Grewer
1	BL	Sa	10:00 - 16:00	14t.	3.06.S25	25.05.2024	Georg Grewer

Leistungsnachweis

Die Leistungsanforderungen werden zu Kursbeginn bekannt gegeben.

Lerninhalte

Dieses Seminar befasst sich mit Wahlforschung im Kontext unterschiedlicher demokratischer Systeme. Ziel ist es, Studierenden die theoretischen und handwerklichen Grundlagen zu vermitteln um sich selbstständig mit verschiedenen Fragestellungen rund um politische Entscheidungen von Wähler:innen zu befassen und diese mit Hilfe von Daten zu beantworten. Das Seminar richtet sich an Studierende mit Grundkenntnissen der vergleichenden Politikwissenschaft. Grundkenntnisse in den Methoden der empirischen Sozialforschung werden nicht vorausgesetzt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422111 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV410 - Vertiefungsmodul Internationale Politik

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2024 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2026 aus.

105944 S - Deutsche Entwicklungspolitik zwischen Hilfe und Intervention: nationale und internationale Einflüsse und Auswirkungen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S13	09.04.2024	PD Dr. Judith Renner
1	S	Di	10:00 - 12:00	Einzel	3.01.H10	11.06.2024	PD Dr. Judith Renner

Kommentar

Dieses Vertiefungsseminar beschäftigt sich aus verschiedenen Perspektiven mit (deutscher) Entwicklungspolitik. Neben einer grundlegenden Auseinandersetzung mit dem Konzept von Entwicklung und verschiedenen Dimensionen von Entwicklung(sp)politik werden wir uns mit den Zusammenhängen von Entwicklungspolitik und Immigration bzw. Sicherheit beschäftigen sowie das Konzept der Entwicklung und Entwicklungspolitik aus postkolonialer Perspektive kritisch beleuchten.

Voraussetzung

Keine

Literatur

Betz, Joachim (2019): *Entwicklungspolitik . Eine Einführung in Zielsetzungen und Ergebnisse* . Wiesbaden: Springer VS.

Bohnet, Michael (2019): *Geschichte der deutschen Entwicklungspolitik* . Stuttgart: UTB.

- Kevenhörsten, Paul; van den Boom, Dirk (2009): *Entwicklungspolitik*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Kiesel, Timo; Bendix, Daniel (2010): White Charity. Eine postkoloniale, rassismuskritische Analyse der entwicklungspolitischen Plakatwerbung in Deutschland. In: *Peripherie* 120(30), 482-495.
- Ziai, Aram (2010) Postkoloniale Perspektiven auf Entwicklung. In: *Peripherie* 120(30), 399-426.

Leistungsnachweis

Portfolioprüfung, bestehend aus:

- Verfassen eines **Thesenpapiers** von 2 Seiten (Abgabe: 21. Mai 2024)
- Verfassen einer **Hausarbeit** von 3000-4000 Worten (Abgabe: 30. September 2024)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

105953 S - Internationale Umweltpolitik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.38	10.04.2024	Dr. Michael Giesen

Kommentar

Dieses Seminar im Vertiefungsmodul "Internationale Politik" befasst sich mit grundlegenden Problematiken und Fragen der Internationalen Beziehungen im Bereich der globalen Umweltpolitik. Leitfragen sind dabei unter anderen:

- Welche Ursachen und Dimensionen haben globale Umweltprobleme für die internationale Politik?
- Wie hat sich die internationale Umweltpolitik der letzten Jahrzehnte entwickelt?
- Was ist die Rolle zentraler Akteure (Staaten, internationale Organisationen, zivilgesellschaftlicher Organisationen und Initiativen) in der internationalen Umweltpolitik?
- Was beinhalten und wie arbeiten internationale Abkommen in Bereichen wie der Bekämpfung des Ozonlochs, des Klimawandels, verschiedener Umweltverschmutzungen oder der Erhalt der Biodiversität?

Das Seminar ist dafür in drei Teile eingeteilt. In den ersten drei inhaltlichen Sitzung beschäftigen wir uns mit den Dimensionen, Problematiken und historischen Entwicklungen globaler Umweltprobleme und Umweltpolitik. Im zweiten Teil beschäftigen wir uns mit zentralen Akteuren wie einzelnen Staaten, internationale Organisationen und transnationalen Organisationen der Zivilgesellschaft (INGOs, Bewegungen) und Unternehmen. Im dritten Teil wendet sich das Seminar einzelnen Umwelt- und Politikbereichen zu. Themen werden unter anderem sein die Bekämpfung des Ozonlochs, der Erhalt der Biodiversität, Klimaschutz und die Bekämpfung der Umweltgifte.

Lernziele

Die Lernziele des Seminars sind zum einen die Vertiefung von Wissenskompetenzen im Bereich der internationalen Umweltpolitik und zum anderen politikwissenschaftliche Kompetenzen für eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten vor allem im Bereich der internationalen Beziehungen. Wissenskompetenzen beinhalten Grundzüge der Kooperationsproblematiken in der globalen Umweltpolitik, die Arbeit zentraler Institutionen und Prozesse, und Einschätzung von Politiken in einzelnen Umweltpolitikbereichen. Wissenschaftliche Kompetenzen erlangen Sie durch die selbstständige Aufarbeitung wissenschaftlicher Texte, die Bearbeitung einzelner Aufgaben zur wissenschaftlichen Recherche und Analyse sowie durch das Erstellen der Seminararbeit.

Voraussetzung

Der erfolgreiche Abschluss des Grundlagenmoduls "Internationale Politik" (d.h. Klausur in der Vorlesung) wird dringend empfohlen. Ich erwarte die Lektüre der Basistexte sowie die mündliche Mitarbeit in den Sitzungen. Weitere Nebenleistungen des Seminars sind die Bearbeitung von Aufgaben zu einzelnen Sitzungen, je nach Aufgabe entweder in schriftlicher oder mündlicher Form. Diese Aufgaben werden im Moodle-Kurs bereitgestellt und dienen der Vorbereitung und Durchführung der Präsenz-Sitzungen.

Leistungsnachweis

Mit dem Abschluss des Vertiefungsmoduls erhalten Sie 6 Leistungspunkte. Als Prüfungsleistung erarbeiten Sie ein Portfolio (Umfangsvorgabe gemäß jeweiliger Studienordnung). Das Portfolio bearbeitet eine oder mehrere Fragestellungen im Zusammenhang mit den Themen und Fragen des Seminars. Es besteht aus zwei Hauptteilen (je ca. 1500 Worte) und einem Reflexionspapier. Ein Hauptteil ist ein Literaturbericht zu einem ausgewählten Thema bzw. Fragestellung, die wir im Kontext einer oder mehrerer Sitzungen bearbeitet haben. Der zweite Hauptteil ist ein kurzes Transfer-Essay das ein oder mehrere Konzepte aus der IB-Literatur auf eine Fragestellung bzw. Problem in der internationalen Umweltpolitik anwenden. Im Reflexionspapier binden Sie beide Portfolioeteile im Kontext Ihres eigenen Lernerfolges zusammen. Das Portfolio soll zeigen, dass Sie in der Lage sind und Ihre Fähigkeiten verbessert haben „eine selbst gewählte Fragestellung in einem ausgewählten Bereich der internationalen Politik in schriftlicher Form eigenständig politikwissenschaftlich bearbeiten zu können“ (siehe Modulbeschreibung). Dies schließt eine eigenständige Literaturrecherche (deutsch und englischsprachige Quellen), eine schlüssige Argumentation, und die Einhaltung der formellen und stilistischen Anforderungen an eine wissenschaftliche Arbeit ein. Die Anforderungen und Aufbau des Portfolios besprechen wir durchgängig während des Semesters und speziell in der Abschlussitzung. Die Abgabefrist für die Seminararbeit ist der 30. September 2024, die Frist für die Anmeldung der Prüfung am 30. September 2024.

Bemerkung

Den Seminarplan versende ich vor der ersten Sitzung am 10. April an alle in PULS eingetragenen Teilnehmende. Den Aufbau, die Anforderungen und Organisation des Seminars besprechen wir in der ersten Präsenzsitzung.

Ablauf

Die Lernphasen des Seminars finden sowohl individuell (asynchrone) in der Vor- und Nachbereitung als auch zusammen während der Präsenzsitzungen statt (synchron). Für die Vorbereitungen der Texte und weiteren Inhalten finden Sie Aufgaben- und Fragestellungen auf Moodle. Dort sammeln wir ebenso die gemeinsamen Ergebnisse unserer Arbeit während der Sitzungen. Die individuelle Lernphase können Sie nach Ihren Lernarten strukturieren, in den Präsenzsitzungen arbeiten wir vor allem mit Diskussion und Arbeitsgruppen in wechselnden Formaten und Größen. Diese Phasen werden durch Inputs des Dozenten und stellenweise von Studierenden ergänzt. Referate oder Präsentation zu einzelnen Themen wird es nicht geben. Allerdings werden Sie zu jedem der drei Blöcke ein Lesetagebuch bzw. eine Reflexion zu Ihrer Vorbereitung auf Moodle hochladen. Zu welcher konkreten Sitzung bleibt Ihnen überlassen. Das Lesetagebuch laden Sie bitte rechtzeitig vor der jeweiligen Sitzung hoch; es dient Ihrer und meiner Vorbereitung der Sitzung bleibt aber unbenotet. Es ist zudem eine zusätzlich als Übung für das Portfolio sowie ein Leistungsnachweise für Ihre Teilnahme.

Zielgruppe

Das Vertiefungsseminar richtet sich erster Linie an Bachelor-Studierende die bereits ein Grundlagenmodul im Bereich ‚Internationale Politik‘ besucht haben und Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Themenfeld ‚Internationale Beziehungen‘ vertiefen möchten. Der Besuch von Modulen zum wissenschaftlichen Arbeiten ist vor allem mit Blick auf die Seminararbeit empfehlenswert. Weitere thematische Kenntnisse sind nicht notwendig. Das Ziel des Seminars ist es, diese auszubilden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

105954 S - Internationale Menschenrechte							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Mi	12:00 - 16:00	wöch.	3.07.0.38	17.04.2024	Andreas Ullmann

Kommentar

Dieses Vertiefungsseminar im Modul "Internationale Politik" bietet eine umfassende Einführung in das komplexe Feld der internationalen Menschenrechtspolitik. In sieben Sitzungen werden die Entwicklung globaler Menschenrechtsnormen und ihre heutigen Auswirkungen auf die internationale Politik untersucht. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Untersuchung der Gestaltung und Wirksamkeit des globalen Menschenrechtsregimes. Leitfragen sind dabei unter anderem:

- Was sind globale Menschenrechtsnormen und -werte?
- Was macht internationale Menschenrechtspolitik aus und wie unterscheidet sie sich von anderen Bereichen der Internationalen Politik?
- Wie haben sich Menschenrechtsnormen und ihre Verrechtlichung und Institutionalisierung in den vergangenen Jahrzehnten entwickelt?
- Wer sind die zentralen Akteure in der internationalen Menschenrechtspolitik und was ist ihre Rolle?
- Wie effektiv sind globale Akteure und Institutionen in der Umsetzung und im Schutz der Menschenrechte?
- Mit welchen Herausforderungen ist der internationale Menschenrechtsschutz derzeit konfrontiert

Das Seminar soll Sie dazu befähigen, Problemfelder, Prozesse, Akteure, Institutionen und Handlungsmöglichkeiten im Bereich der internationalen Menschenrechtspolitik beschreiben und unterscheiden zu können. Sie lernen zentrale Begriffe, Fragestellungen, Theorien und Konzepte der Forschung zu internationalen Menschenrechten kennen. Zentraler Bestandteil des Seminars wird die Einordnung und Reflektion wissenschaftlicher Arbeiten sowie die Anwendung des erlangten Wissens auf konkrete Ereignisse und Entwicklungen in der internationalen (Menschenrechts-)Politik sein.

Es sind noch wenige Restplätze vorhanden. Diese können in der ersten Sitzungswoche vergeben werden.

Voraussetzung

Zur erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist die Lektüre der Basistexte sowie die mündliche Mitarbeit in den Sitzungen zwingend erforderlich. Darüber hinaus wird während der Sitzungen die Mitwirkung an verschiedenen Einzel- und Gruppenarbeiten in schriftlicher oder mündlicher Form erwartet. Da das Seminar zur Vertiefung des Grundlagenmoduls „Internationale Politik“ dient, wird ein erfolgreiches Absolvieren der Klausur zur Vorlesung dringend empfohlen.

Leistungsnachweis

Mit dem Abschluss des Vertiefungsmoduls erhalten Sie 6 Leistungspunkte. Als Prüfungsleistung erarbeiten Sie eine schriftliche Seminararbeit (Umfangsvorgabe gemäß jeweiliger Studienordnung). Mit dem Verfassen der Seminararbeit sollen Sie Ihre Fähigkeit unter Beweis stellen, eine selbst gewählte Fragestellung im Zusammenhang mit den Themen des Seminars in schriftlicher Form eigenständig politikwissenschaftlich bearbeiten zu können. Die Anforderungen und den Aufbau der Seminararbeit besprechen wir durchgängig während des Semesters und speziell in der Abschlussitzung. Die Abgabefrist für die Seminararbeit ist der 30. September 2023, die Frist für die Anmeldung der Prüfung am 15. September.

Bemerkung

Den Seminarplan wird vor der ersten Sitzung am 17. April an alle in PULS eingetragenen Teilnehmenden versendet. Den Aufbau, die Anforderungen und Organisation des Seminars besprechen wir in der ersten Präsenzsitzung.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

108368 S - Krieg und Frieden

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	3.07.0.38	08.04.2024	PD Dr. Judith Renner

Kommentar

In diese Vertiefungsseminar beleuchten wir die Themen ‚Krieg‘ und ‚Frieden‘ aus der Perspektive verschiedener traditioneller und neuerer Theorien der Internationalen Beziehungen (IB). Themen sind etwa

- Konzeptualisierungen von Krieg und Frieden (z.B. positiver vs. negativer Frieden)
- Die Rolle verschiedener Faktoren bei der Analyse von Krieg und Frieden, etwa Macht, Institutionen, Normen, Identitäten, Kultur und Gender
- Democratic Peace and Democratic War
- Kritische Perspektiven auf Krieg und Frieden (z.B. Postkoloniale Perspektive, Genderperspektive, liberal interventionism)

Voraussetzung

Keine

Literatur

Geis, Anna, Müller, Harald & Schörnig, Niklas (2010) 'Liberale Demokratien und Krieg. Warum manche kämpfen und andere nicht. Ergebnisse einer vergleichenden Inhaltsanalyse von Parlamentsdebatten', Zeitschrift für Internationale Beziehungen, Vol. 17, No. 2, pp. 171-202.

Jackson, Richard (2009) 'Constructivism and Conflict Resolution', in: Jacob Bercovitch, Victor Kremenyuk, I. & William Zartman (eds.) , Los Angeles, CA: Sage, pp. 172-189.

Mearsheimer, John J. (1994-1995) ,The False Promise of International Institutions', *International Security* , Vol. 19, No. 3, pp. 5-49.

Waltz, Kenneth N. (1988) 'The Origins of War in Neorealist Theory', The Journal of Interdisciplinary History, Vol. 18, No. 4, pp. 615-628

Leistungsnachweis

Portfolioprüfung bestehend aus

- Verfassen eines **Thesenpapiers**, abzugeben am 10. 06.2024
- Verfassen einer **Hausarbeit** (3000-4000 Worte), abzugeben am 30.09.2024 (Einreichung als PDF per Email)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

108420 BL - Introduction to Security Politics							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Mo	10:00 - 14:00	wöch.	3.06.S19	10.06.2024	Dr. Wolfgang Minatti
1	BL	Mo	10:00 - 14:00	Einzel	Online.Veranstalt	17.06.2024	Dr. Wolfgang Minatti

Kommentar

Still looking for a class? We can still admit students to this class. All registered students will receive information about moodle in a personal Email.

In recent years, terrorism, mass violence, and inter-state war have (re)emerged as real or perceived threats to international security. This course aims to provide students with the building blocks to study and investigate security politics around the globe. It builds on International Relations Theory to investigate different issue areas of security politics - from classical fields such as interstate war and terrorism to more recently securitized fields such as migration. We examine contemporary security challenges and the role of states, non-state actors, and international institutions in providing or threatening international security all the way from the war in Ukraine, to US-China tensions and the Iran Nuclear Deal.

This *Vertiefungsseminar* looks at the theoretical and empirical explanations that have been offered by academic scholarship, which will help us understand these patterns. Students will be introduced to the core concepts and dominant approaches of the study of international security politics and have a chance to apply them across a range of current cases. The course offers space for exchange and collaboration among students: through discussions, presentations and other more creative forms of engagement. At the end of the course, students will be able to assess international security challenges from a variety of perspectives; and design independent research on issues related to security politics.

To contact Dr. Wolfgang Minatti: wolfgang.minatti@eui.eu

Voraussetzung

Prüfungsnebenleistung : active participation and one presentation

Leistungsnachweis

Term paper (Hausarbeit):

- BA Politik und Verwaltung (Studienordnung 2011 oder 2015): Active Participation and Final Essay (10 Pages) (6 LP)
- BA Politik und Wirtschaft (Studienordnung 2013): Active Participation and Final Essay (3.000-4.000 words) (6 LP)
- BA Politik, Verwaltung und Organisation (Studienordnung 2012): Active Participation and Final Essay (10 pages) (6 LP)
- BA Politik, Verwaltung und Organisation (Studienordnung 2015): Active Participation and Final Essay (3.000-4.000 words) (6 LP)
- Erasmus (6 ECTS): Active Participation and Final Essay (3.000-4.000 words) (6 LP)

Bemerkung

Contents

- Day 01: June 10 2024
Class 01 [10:00-12:00]: The Concept of 'Security'
Class 02 [12:00-14:00]: Trends of War and Peace
- Day 02: June 17 2024
Class 03 [On your own time]: The Causes of War?
- Day 03: June 24 2024
Class 04 [10:00-12:00]: Debating the Causes of War
Class 05 [12:00-14:00]: Security and the State
- Day 04: July 1 2024
Class 06 [10:00-12:00]: Insurgency and 'Small' Wars
Class 07 [12:00-14:00]: Terrorism
- Day 05: July 8 2024
Class 08 [10:00-12:00]: Nuclear Deterrence
Class 09 [12:00-14:00]: Securitizing Migration
- Day 06: July 15 2024
Class 10 [10:00-12:00]: International Institutions and Security
Class 11 [12:00-14:00]: Humanitarian Intervention and the Responsibility to Protect
Class 12 [14:00-16:00]: Reflection Exercise and Conclusion

Lerninhalte

This course introduces students to the study of security politics and presents a variety of methodological and thematic angles on what security is and how to conceptualise it. At the end of the course, students will be able (1) to understand the main themes and concepts of international security politics; (2) to study security challenges from a variety of perspectives and questions; (3) to critically assess existing empirical, theoretical and methodological approaches to the study of security politics; and (4) to design independent research on issues related to security politics.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422211 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV420 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Internationale Politik

108105 S - Die Rolle von Friedensmissionen in der internationalen Sicherheitspolitik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S12	08.04.2024	Dr. Evgenija Kröker

Kommentar

Auf Basis etablierter und aktueller Forschungsergebnisse setzt sich dieses forschungsorientierte Vertiefungsseminar ausführlich mit der vielschichtigen Rolle von Friedensmissionen in der internationalen Sicherheitspolitik auseinander. Der erste Teil des Seminars stellt grundlegende Definitionen vor und grenzt Friedensmissionen von anderen Arten der (militärischen) Intervention ab, wirft einen Blick auf ihre Entstehung und Entwicklung und zeigt auf, wohin und von welchen Akteuren Friedensmissionen entsandt werden. Der zweite Teil des Seminars befasst sich mit den politischen Entscheidungsprozessen ausgewählter internationaler und regionaler Organisationen, wie den Vereinten Nationen, der Europäischen sowie der Afrikanischen Union, die der Autorisierung von Friedensmissionen vorangehen. In diesem Zusammenhang beleuchtet das Seminar ebenfalls die Gründe, aus denen sich Mitglieder dieser Organisationen freiwillig dazu entschließen, mit eigenem Personal an Friedensmissionen teilzunehmen. Der dritte und letzte Teil des Seminars beschäftigt sich mit der wichtigen Frage, ob und wenn ja, unter welchen Bedingungen, Friedensmissionen effektiv sind. Hierbei unterscheidet das Seminar zwischen konfliktrelevanten Indikatoren und Eigenschaften einer Friedensmission selbst, um Erfolge und Misserfolge dieses Instrumentes vergleichend zu analysieren. Da es sich um ein forschungsorientiertes Vertiefungsseminar handelt, werden wir uns zudem durchgehend mit diversen Aspekten der eigenen Forschung zu diesem Thema befassen und ein besonderes Augenmerk auf verschiedene Forschungsdesigns und Methoden legen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422311 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV510 - Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy

105957 S - Staatsmodernisierung und gute Rechtsetzung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Sa	09:30 - 17:30	14t.	3.06.S24	15.06.2024	Dr. Gisela Meister-Scheufelen
1	BL	So	09:30 - 15:30	Einzel	3.06.S24	16.06.2024	Dr. Gisela Meister-Scheufelen
1	BL	So	09:30 - 13:00	Einzel	3.06.S24	14.07.2024	Dr. Gisela Meister-Scheufelen

Kommentar

Bitte beachten Sie, dass der Kurs zu folgenden Terminen als Blockseminar stattfinden wird:

Samstag 15.06.

Sonntag 16.06.

Samstag 13.07.

Sonntag 14.07.

Lerninhalte

Das Seminar „Staatsmodernisierung und Gute Rechtsetzung“ gibt einen Überblick über die Strukturprobleme der Politikgestaltung im Kontext der Umsetzung durch die öffentliche Verwaltung. Dazu werden folgende Themen - mit vielen Praxisbeispielen - vertieft:

- Ursachen eingeschränkter staatlicher Funktionsfähigkeit
- Lösungsansätze für die Beschleunigung von Genehmigungsverfahren
- Bürokratieabbau
- Digitalisierung der Verwaltung
- Qualitätsmerkmale guten Rechts

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

108035 S - Brandenburg Kommunale Politik & Verwaltung und Regionale Planung & Entwicklung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EV	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.S25	19.04.2024	Dr. phil. Peter Ulrich

1	BL	Do	10:00 - 16:00	Einzel	3.06.S22	27.06.2024	Dr. phil. Peter Ulrich
1	BL	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	3.06.S25	28.06.2024	Dr. phil. Peter Ulrich
1	BL	Do	10:00 - 17:00	Einzel	3.06.S16	04.07.2024	Dr. phil. Peter Ulrich
1	BL	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	3.06.S25	05.07.2024	Dr. phil. Peter Ulrich

Kommentar

Das Seminar „Brandenburg – Kommunale Politik & Verwaltung und Regionale Planung & Entwicklung“ vermittelt Kenntnisse über die Struktur, die Prozesse und die Akteure der Brandenburgischen Kommunalpolitik und – verwaltung und bettet Brandenburgische Regionalplanung und – entwicklung in die deutsche Raumordnung ein. Die kommunalpolitische und regionalplanerische Rahmung zeigt auf, wie regionalentwicklerische Ansätze, Dynamiken und Initiativen im Land umgesetzt werden. Dabei werden ältere und neuartigere Ansätze der Regionalentwicklung im Seminar diskutiert und ihre Akteure, Netzwerke und Gelingensbedingungen – auch im Hinblick auf die kommunalpolitischen und administrativen Strukturen beleuchtet. Um einen Einblick in die regionale Praxis in Brandenburg zu bekommen, sind im Rahmen des Seminars auch zwei Exkursionen geplant.

Literatur

- Becker, Sören/Naumann, Matthias (2020): Regionalentwicklung in Ostdeutschland. Dynamiken, Perspektiven und der Beitrag der Humangeographie, Berlin: Springer Spektrum.
- Berg, Frank (2000): Personal in Land und Gemeinden Brandenburgs. In: KWI-Arbeitshefte 1. Potsdam (Kommunalwissenschaftliches Institut): Universitätsverlag Potsdam.
- Berg, Frank (2005): Verwaltungsreform und Personal im Land Brandenburg. In: KWI-Arbeitshefte 5. Potsdam (Kommunalwissenschaftliches Institut): Universitätsverlag Potsdam.
- Berg, Matthias/ Lampe, Sabrina/ Scherr, Simon/ Schmitt, Anna/ Sept, Ariane/ Tamanini, Christian/ Tamanini, Jill/ Zerrer, Nicole (2022): Digitale Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen und wie sie gestaltet werden kann, in: IRS Dialog 2, 2022, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung: Erkner.
- von Beyme, Klaus (2016): Das politische System der Bundesrepublik Deutschland. Eine Einführung. 12. Auflage, Wiesbaden: Springer VS.
- Binder, Julia/ Bembista, Kamil/ Mettenberger, Tobias/ Ulrich, Peter/ Witting, Antje/ Zeißig, Hanna & Zscherneck, Julia (2023): Digitale Pioniere als Schlüsselakteure ländlicher Governance. Kommunale Perspektiven auf das Forschungsprojekt „DigPion“, in: KWI-Schriften 14, Potsdam: Universitätsverlag Potsdam.
- Brandenburgische Landeszentrale für Politische Bildung (2015): Das Brandenbuch. Ein Land in Stichworten. Potsdam.
- Brünneck, Alexander von/Peine, Franz-Joseph (2005): Staat- und Verwaltungsrecht für Brandenburg. Baden-Baden: Nomos.
- Brünneck, Alexander von/Härtel, Yvonne/Dombert, Matthias (2023): Landesrecht Brandenburg. Textsammlung. 27.Auflage. Baden-Baden: Nomos.
- Büchner, Christiane/Franzke, Jochen (2001): Kreisgebietsreform in Brandenburg. Eine Bilanz nach 8 Jahren. In: KWI-Arbeitshefte 2. Potsdam (Kommunalwissenschaftliches Institut): Universitätsverlag Potsdam.
- Büchner, Christiane/Franzke, Jochen (2002): Das Land Brandenburg. Kleine politische Landeskunde. 3. überarbeitete Auflage. Potsdam: Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung.
- Franzke, Jochen (2018): Traditions, Problems and Challenges of Inter-municipal Cooperation in the German Federal State of Brandenburg. In: Teles, Felipe/Swaniewicz, Paweł (Hrsg.), Inter-Municipal Cooperation in Europe. Governance and Public Management. Basingstoke: Palgrave MacMillan, 189–206
- Franzke, Jochen (2021): Land Brandenburg. In: Andersen, Uwe/Bogumil, Jörg/Marschall, Stefan/Woyke, Stefan (Hrsg.), Handwörterbuch des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. Springer VS Verlag für Sozialwissenschaften, 1–8.
- Fuhrmann, Tobias (2016): Kommunale Entscheidungsstrukturen in Brandenburg. Bogumil, Jörg/Holtkamp, Lars (Hrsg.), Kommunale Entscheidungsstrukturen in Ost- und Westdeutschland Wiesbaden: Springer VS Verlag für Sozialwissenschaften. 159–178.
- Hahn, Peter-Michael (2009): Geschichte Brandenburgs. München: C.H.Beck Wissen.
- Holtkamp, Lars/Bogumil, Jörg (2016): Ost- und westdeutsche Kommunen zwischen Konkordanz- und Konkurrenzdemokratie. Theoretische Annahmen. In: Bogumil, Jörg/Holtkamp, Lars (Hrsg.), Kommunale Entscheidungsstrukturen in Ost- und Westdeutschland Wiesbaden: Springer VS Verlag für Sozialwissenschaften. 7–47.
- Lemke, Tristan (2023): Aktuelle Rechtsfragen des Ortsteilrechts in Brandenburg. In: KWI-Diskurs 1, Potsdam (Kommunalwissenschaftliches Institut): Universitätsverlag Potsdam.

Lorenz, Astrid/Anter, Andreas/Reutter, Werner (2016): Politik und Regieren in Brandenburg. Unter der Mitarbeit von Verena Frick und Hendrik Träger. Wiesbaden: Springer VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Mettenberger, Tobias/ Küpper, Patrick (2021): Innovative Versorgungslösungen in ländlichen Regionen: Ergebnisse der Begleitforschung zum Modellvorhaben Land(auf)Schwung im Handlungsfeld „Daseinsvorsorge“ Band 1 der Begleitforschung Land(auf)Schwung, Braunschweig: Johann Heinrich von Thünen-Institut.

Mettenberger, Tobias/ Zscherneck, Julia/ Küpper, Patrick (2021): Wenn Neues aufs Land kommt. Entwicklung, Umsetzung und Verbreitung innovativer Lösungen zur digitalen Daseinsvorsorge, in: Raumforschung und Raumordnung 79 (6), S. 543–556.

Ministerium des Innern und für Kommunales (o.J.): Kommunalrecht Brandenburg. Textsammlung für die kommunale Praxis. Potsdam: Land Brandenburg.

Rotnick, Lukas (2009): Starke Ortsteile für Brandenburg? Strategien für Ortsbeiräte. In: KWI-Arbeitshefte 18. Potsdam (Kommunalwissenschaftliches Institut): Universitätsverlag Potsdam.

Schmidt, Thorsten Ingo (2021): Kommunalrecht, in: Bauer, Hartmut/Häde, Ulrich & Peine, Franz-Joseph (Hrsg.): Landesrecht Brandenburg. Studienbuch, Baden-Baden: Nomos, S. 99-211.

Sept, Ariane/ Christmann, Gabriela (2022): Chancen und Herausforderungen in ländlichen Räumen durch Digitalisierung, in: Raumforschung und Raumordnung, 80 (3). Oekom.

Sept, Ariane/ Christmann, Gabriela (2022): Chancen und Herausforderungen in ländlichen Räumen durch Digitalisierung: Opportunities and Challenges in Rural Areas Through Digitalization, in: Raumforschung und Raumordnung, 80(3), S. 247-250.

Staemmler, Johannes (2021): Wir machen das schon. Lausitz im Wandel. Berlin: Ch. Links Verlag.

Techert, Kilian (2019): Freiwillige Gemeindefusionen im Land Brandenburg. Eine Netzwerkanalyse der Akteurskonstellationen anhand der Modellregion Oderlandregion. In: KWI-Arbeitshefte 25. Potsdam (Kommunalwissenschaftliches Institut): Universitätsverlag Potsdam.

Zeißig, Hanna/ Binder, Julia/ Bembista, Kamil/ Mettenberger, Tobias/ Ulrich, Peter/ Witting, Antje & Zscherneck, Julia (2023): Digitale Pioniere in der ländlichen Regionalentwicklung: Handlungsempfehlungen für die regionale Governance, Cottbus: Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg.

Leistungsnachweis

Teilnahme an Exkursionen
Vortrag (50% der Gesamtnote)
Seminararbeit (50% der Gesamtnote)

Lerninhalte

Folgende Lerninhalte werden in dem Seminar vermittelt:

- Brandenburgische Strukturen, Akteure, Netzwerke und Prozesse der Kommunalpolitik und –verwaltung, der Regionalentwicklung und –planung
- Praxiserfahrungen mit Strukturen und Prozessen vor Ort in Brandenburg

Zielgruppe

Das Seminar ist dem Bereich der Kommunalwissenschaften zuzuordnen.
Organisiert wird das Seminar vom Kommunalwissenschaftlichen Institut der Universität Potsdam.
Die Teilnehmer*innenzahl wird auf 25 Studierende begrenzt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422411 - Seminar (unbenotet)

BVMPUV520 - Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul Verwaltung und Public Policy

105958 S - Digitalisierung als Verwaltungsreform							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S26	09.04.2024	Liz Wehmeier

Kommentar

Im Zentrum des Seminars steht die Betrachtung von Digitalisierung als Verwaltungsreform. Die Studierenden erhalten einen Überblick sowohl über Fragen der Steuerung von Verwaltungsdigitalisierung im Mehrebenensystem als auch der Implementation auf kommunaler Ebene. Dazu werden einerseits grundlegende theoretische Konzepte beleuchtet und andererseits empirische Beispiele aus verschiedenen Verwaltungsbereichen herangezogen.

Das Seminar nutzt das Lernkonzept des *Problem Based Learning* (PBL). Ziel ist die Entwicklung von Problemlöseprozessen an praxisrelevanten konkreten Beispielen im Kontext von (Digitalisierungs-)Reformen in der öffentlichen Verwaltung.

Leistungsnachweis

Aktive und regelmäßige Teilnahme an Seminarsitzungen, Kleingruppenarbeit mittels *Problem Based Learning* inklusive Ergebnispräsentationen und Gruppenberichten. Schriftliche Hausarbeit.

Lerninhalte

- Erwerb von Sachkompetenz: Überblick über wichtige Verwaltungsreformen in Deutschland, Wissenserwerb zur Steuerung und Implementation von Verwaltungsreformen, Verortung der Verwaltungsdigitalisierung in Reformkontext
- Erwerb von Methodenkompetenz: Strategien zum selbstständigen Wissenserwerb, zum Erstellen einer Forschungsarbeit und der kompetenten Präsentation von Ergebnissen
- Erwerb von Sozialkompetenz: Entwicklung von Teamfähigkeit und Befähigung zu kooperativem Lernen

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422511 - Seminar (unbenotet)

Wirtschaft

Pflichtmodule

BBMVWL110 - Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMVWL210 - Mikroökonomik 1

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMVWL220 - Mikroökonomik 2

107297 VU - Mikroökonomik 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H04	11.04.2024	Prof. Dr. Lisa Bruttel
1	U	Di	08:30 - 10:00	wöch.	3.06.S27	16.04.2024	Juri Nithammer
2	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S27	16.04.2024	Juri Nithammer
3	U	Do	08:30 - 10:00	wöch.	3.06.H02	18.04.2024	Prof. Dr. Lisa Bruttel
4	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S28	15.04.2024	Florian Moritz Nar

Kommentar

Alle Informationen zur Durchführung des Kurses finden Sie ab Anfang April auf Moodle. Sie können sich ohne Passwort in den Kurs einschreiben.

Literatur

Breyer: Mikroökonomik. Eine Einführung.; Goolsbee, Levitt & Syverson: Mikroökonomik; Pindyck & Rubinfeld: Mikroökonomie

Leistungsnachweis

Modulabschlussprüfung: Klausur 90 min

Lerninhalte

Die Studierenden lernen, komplexe Problemstellungen der Haushaltstheorie formal darzustellen und die formale Darstellung realer Haushaltsentscheidungen verbal zu erläutern. Sie üben, die Interaktion von Unternehmen auf Märkten im Sinne der mikroökonomischen Theorie abstrakt darzustellen und das jeweilige Marktgleichgewicht formal zu bestimmen. Zuletzt lernen sie die Formulierung und Lösung totalanalytischer Modelle kennen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411611 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMVWL310 - Makroökonomik 1

107454 VU - Makroökonomik 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	10.04.2024	Ulrich Eydam
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H01	16.04.2024	Florian Leupold
1	U	Di	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.H08	14.05.2024	Ulrich Eydam
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H02	21.05.2024	Florian Leupold
2	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H02	16.04.2024	Florian Leupold

Kommentar

Vorlesung:

Übung 1:

Übung 2:

Moodle:

Lehrinhalte:

- Volkswirtschaftliches Rechnungswesen
- Wirtschaftliches Wachstum
- Geld und Inflation in der langen Frist
- Staatstätigkeit, Fiskalpolitik und Staatsverschuldung
- Gesamtwirtschaftliche Nachfrage und Gütermarkt
- Geldangebot und Geldnachfrage
- Gesamtwirtschaftliche Nachfrage, Output und Zins
- IS-LM Modell

Qualifikationsziele:

Die Studierenden

- werden mit dem Gegenstand der makroökonomischen Theorie vertraut gemacht,
- lernen die zentralen makroökonomischen Größen, wie z.B. Sozialprodukt, Konsum, Ersparnis, Investition und wichtige wirtschaftspolitische Zielgrößen wie Wirtschaftswachstum und Inflation kennen,
- lernen grundlegende makroökonomische Ansätze kennen, mit denen sich makroökonomische Größen erklären lassen.

Leistungsnachweis

Klausur (90 Minuten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411711 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMVWL320 - Makroökonomik 2

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Wahlpflichtmodule

BVMVWL111 - Public Economics							
 107290 VU - Public Economics							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H06	11.04.2024	Relika Stoppel, Prof. Dr. Rainald Borck
1	U	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S13	17.04.2024	Andra-Ioana Volintiru

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Lerninhalte

Studierende

- sind in der Lage, grundlegende ökonomische Theorien öffentlicher Einnahmen anzuwenden,
- können Wohlfahrts- und Verteilungswirkungen von Steuern bestimmen,
- verstehen die ökonomischen Wirkungen von Staatsschulden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 411911 - Vorlesung (unbenotet)

BVMVWL112 - Staat und Allokation							
Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten							
BVMVWL113 - Öffentlicher Sektor, Finanz- und Sozialpolitik - Seminar zu ausgewählten Themen							
 107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S28	09.04.2024	Dr. Katrin Stephanie Huber, Prof. Dr. Marco Caliendo
Kommentar							
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage .							
Voraussetzung							
Es wird der erfolgreiche Abschluss der Kurse "Einführung in die Statistik" und "Einführung in die Ökonometrie" empfohlen.							
Leistungsnachweis							
Seminararbeit, Abschlusspräsentation, Aktive Teilnahme an den Präsentationsdiskussionen							
Bemerkung							
Die Plätze des Seminar sind begrenzt.							

Lerninhalte

In diesem Seminar sollen die Studierenden ihr erworbenes Wissen aus den Vorlesungen „Einführung in Statistik“ und „Einführung in die Ökonometrie“ praktisch anwenden.

Anhand von Fallbeispielen aus Fachbeiträgen werden verschiedene ökonomische Fragestellungen (z.B. aus den Bereichen Public Policy und Labour Economics) empirisch nachvollzogen. Hierzu werden echte (oder simulierte) Datensätze zur Verfügung gestellt und mit dem Softwareprogramm STATA analysiert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 412111 - Seminar (unbenotet)

107476 S - Makroökonomisches Seminar

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 412111 - Seminar (unbenotet)

107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 18:00	wöch.	3.07.0.39	06.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider
1	S	Fr	08:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.39	07.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider

Kommentar

Further information can also be found on our [homepage](#).

Leistungsnachweis

Portfolioprüfung

Lerninhalte

Assessing the state of scientific evidence in empirical economics is more and more becoming a key challenge not only for researchers, but also for policy makers. The fast growing amount of empirical literature calls for efficient methods of screening and assessment. The provision of systematic reviews and meta-analyses is meant to cope with this challenge by applying rigorous and transparent criteria for information processing.

This course is about the principles of systematic reviews and meta-analyses. Examples will be taken from active labor market policies, welfare policies, housing policies, financial education, development policies, climate policies and the like. The role of replications as a validation tool is also addressed. The course aims at enabling students to critically assess systematic reviews and meta-analyses. Students will be given the opportunity to run their own meta-analyses.

Kurzkommentar

Lecturer: Prof. Dr. Hilmar Schneider

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 412111 - Seminar (unbenotet)

BVMWLB211 - Internationale Wirtschaftspolitik

107710 VU - Internationale Wirtschaftspolitik I

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Do	12:00 - 13:30	wöch.	3.06.H06	11.04.2024	Professor Thomas Siedler
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S26	16.04.2024	Agata Danuta Galkiewicz
2	U	Di	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.H08	16.04.2024	Agata Danuta Galkiewicz

Literatur

Krugman, Paul R. / Obstfeld, Maurice / Melitz, Marc - International Economics: Theory and Policy, Global Edition, 2018, 11
eISBN 9781292214948

Leistungsnachweis

written exam (90mins)

Bemerkung

Please sign up for one exercise time slot!

Lerninhalte

International Trade Theory

World Trade: An Overview

Labor Productivity and Comparative Advantage: The Ricardian Model

Specific Factors and Income Distribution

Resources and Trade: The Heckscher-Ohlin Model

The Standard Trade Model

External Economies of Scale and the International Location of Production

Firms in the Global Economy: Export Decisions, Outsourcing, and Multinational Enterprises

International Trade Policy

The Instruments of Trade Policy

The Political Economy of Trade Policy

Trade Policy in Developing Countries

Exchange Rates and Open-Economy Macroeconomics

National Income Accounting and the Balance of Payments

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 412211 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BVMVWL212 - Internationale Wirtschaftspolitik II (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2022 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2024 aus.

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BVMVWL213 - Internationale Wirtschaft - Seminar zu ausgewählten Themen

107476 S - Makroökonomisches Seminar							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 412411 - Seminar (unbenotet)

BVMVWL214 - Umwelt- und Klimapolitik

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BVMVWL311 - Wettbewerbstheorie und -politik

107720 VU - Topics in Economics of Education

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	Online.Veranstalt	12.04.2024	Dr. Michael Bahrs
1	U	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S24	16.04.2024	Theresa Henkel
1	V	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	Online.Veranstalt	26.04.2024	Dr. Michael Bahrs

Leistungsnachweis

written exam (90mins)

Lerninhalte

Education Economics: Lecture and Tutorials

This course is designed to provide undergraduate students with an overview of the economics of education. The focus of the course is on the analysis of markets for education and the incentives facing various actors in the education system, such as parents, students, and schools. Areas covered will include topics such as *human capital theory, private and public returns to education, school choice systems, segregation, school quality*, and others. Throughout the semester we will deal with theoretical and empirical aspects of education economics. The tutorials will further help grasp the empirical applications of the discussed topics. The goal of the course is to equip students with the tools necessary to understand and analyse broad education policies.

Course Logistics:

Lecture:

- Online via Zoom
- Slides will be in English, discussions and interactions in German

Tutorials:

- on Campus
- Conducted in English

Kurzkommentar

[Moodlekurs](#)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 412511 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BVMVWL312 - Wirtschaftspolitik

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BVMVWL313 - Markt und Wettbewerb - Seminar zu ausgewählten Themen

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BVMVWL410 - Ausgewählte Themen der empirischen Wirtschaftsforschung

107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S28	09.04.2024	Dr. Katrin Stephanie Huber, Prof. Dr. Marco Caliendo

Kommentar

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).

Voraussetzung

Es wird der erfolgreiche Abschluss der Kurse "Einführung in die Statistik" und "Einführung in die Ökonometrie" empfohlen.

Leistungsnachweis

Seminararbeit, Abschlusspräsentation, Aktive Teilnahme an den Präsentationsdiskussionen

Bemerkung

Die Plätze des Seminar sind begrenzt.

Lerninhalte

In diesem Seminar sollen die Studierenden ihr erworbenes Wissen aus den Vorlesungen „Einführung in Statistik“ und „Einführung in die Ökonometrie“ praktisch anwenden.

Anhand von Fallbeispielen aus Fachbeiträgen werden verschiedene ökonomische Fragestellungen (z.B. aus den Bereichen Public Policy und Labour Economics) empirisch nachvollzogen. Hierzu werden echte (oder simulierte) Datensätze zur Verfügung gestellt und mit dem Softwareprogramm STATA analysiert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 413011 - Seminar (unbenotet)

107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 18:00	wöch.	3.07.0.39	06.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider
1	S	Fr	08:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.39	07.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider

Kommentar

Further information can also be found on our [homepage](#).

Leistungsnachweis

Portfolioprüfung

Lerninhalte

Assessing the state of scientific evidence in empirical economics is more and more becoming a key challenge not only for researchers, but also for policy makers. The fast growing amount of empirical literature calls for efficient methods of screening and assessment. The provision of systematic reviews and meta-analyses is meant to cope with this challenge by applying rigorous and transparent criteria for information processing.

This course is about the principles of systematic reviews and meta-analyses. Examples will be taken from active labor market policies, welfare policies, housing policies, financial education, development policies, climate policies and the like. The role of replications as a validation tool is also addressed. The course aims at enabling students to critically assess systematic reviews and meta-analyses. Students will be given the opportunity to run their own meta-analyses.

Kurzkommentar

Lecturer: Prof. Dr. Hilmar Schneider

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 413011 - Seminar (unbenotet)

BVMVWL420 - Fortgeschrittene quantitative Methoden/Anwendungen							
 107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S28	09.04.2024	Dr. Katrin Stephanie Huber, Prof. Dr. Marco Caliendo
Kommentar							
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage .							
Voraussetzung							
Es wird der erfolgreiche Abschluss der Kurse "Einführung in die Statistik" und "Einführung in die Ökonometrie" empfohlen.							
Leistungsnachweis							
Seminararbeit, Abschlusspräsentation, Aktive Teilnahme an den Präsentationsdiskussionen							
Bemerkung							
Die Plätze des Seminar sind begrenzt.							
Lerninhalte							
In diesem Seminar sollen die Studierenden ihr erworbenes Wissen aus den Vorlesungen „Einführung in Statistik“ und „Einführung in die Ökonometrie“ praktisch anwenden. Anhand von Fallbeispielen aus Fachbeiträgen werden verschiedene ökonomische Fragestellungen (z.B. aus den Bereichen Public Policy und Labour Economics) empirisch nachvollzogen. Hierzu werden echte (oder simulierte) Datensätze zur Verfügung gestellt und mit dem Softwareprogramm STATA analysiert.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	413021 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)						
 107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 18:00	wöch.	3.07.0.39	06.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider
1	S	Fr	08:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.39	07.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider
Kommentar							
Further information can also be found on our homepage .							
Leistungsnachweis							
Portfolioprüfung							

Lerninhalte

Assessing the state of scientific evidence in empirical economics is more and more becoming a key challenge not only for researchers, but also for policy makers. The fast growing amount of empirical literature calls for efficient methods of screening and assessment. The provision of systematic reviews and meta-analyses is meant to cope with this challenge by applying rigorous and transparent criteria for information processing.

This course is about the principles of systematic reviews and meta-analyses. Examples will be taken from active labor market policies, welfare policies, housing policies, financial education, development policies, climate policies and the like. The role of replications as a validation tool is also addressed. The course aims at enabling students to critically assess systematic reviews and meta-analyses. Students will be given the opportunity to run their own meta-analyses.

Kurzkommentar

Lecturer: Prof. Dr. Hilmar Schneider

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 413021 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

Basismethoden

Pflichtmodule

BBMMAT110 - Mathematik für Wirtschaftswissenschaften1

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMVWL410 - Statistik

107307 VU - Einführung in die Statistik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H03	08.04.2024	Stefan Tübbicke
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H06	16.04.2024	Sophie Wagner
2	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H08	17.04.2024	Louis Adrian Klobes, Sophie Wagner
3	U	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H08	17.04.2024	Louis Adrian Klobes
4	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H08	18.04.2024	Susanna Wirthgen
5	U	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H08	18.04.2024	Susanna Wirthgen

Kommentar

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).

Leistungsnachweis

Klausur (90 Min) und aktive Teilnahme in der Übung

Lerninhalte

In dieser Vorlesung werden grundlegende statistische Methoden und deren Anwendung in der BWL und VWL behandelt. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden ökonomische Theorien und Fragestellungen statistisch zu analysieren und die Ergebnisse inhaltlich zu interpretieren. Es soll ein methodisches Fundament für das weitere Studium geschaffen werden.

Themen:

- Beschreibende Statistik: Statistische Messung, Maßzahlen, Verteilungen, Zeitreihen, Indexzahlen
- Datenerfassung und -darstellung in der Praxis
- Wahrscheinlichkeitsrechnung: Kombinatorik, Wahrscheinlichkeitstheorie, Zufallsvariablen, Stochastik, Grenzwertsätze
- Schließende Statistik: Punktschätzung, Intervallschätzung, Statistische Tests

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 412811 - Vorlesung/Übung (unbenotet)

BBMVWL420 - Empirische Wirtschaftsforschung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Wahlpflichtmodule

BVMPUV900 - Ausgewählten Themen der empirischen Sozialforschung

 105823 S - Projektseminar: Qualitätssicherung in der amtlichen Statistik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S28	10.04.2024	Prof. Dr. Ulrich Kohler

Kommentar

Ziel des Seminars ist es, Methoden zu entwickeln, mit denen der Anteil von Befragten aus dem Mikrozensus erhöht werden, die freiwillig an der Zusatzerhebung zu "Einkommen und Lebensbedingungen" (EU-SILC) teilnehmen. Zu diesem Zweck soll ein Interviewerleitfaden und einen Interviewerfragebogen entwickelt werden. Der Leitfaden soll in einem Umfrage-Experiment im Rahmen der realen Mikrozensus-Erhebung überprüft werden. Der Interviewerfragebogen soll Fragen enthalten, die zur Verbesserung der Datenqualität von Mikrozensus und EU-SILC beitragen.

Die Teilnehmer:innen des Seminars wirken selbst als Interviewer:innen bei der Mikrozensus-Erhebung mit und werden dabei zu jedem Interview auch den von ihnen entwickelten Interviewerfragebogen beantworten. Die Auswertung der erhobenen Daten erfolgt im Rahmen der Fortsetzung des Projektseminars im WS 2024/25.

Das Seminar findet in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Statistik Berlin-Brandenburg statt. Einige Sitzungen werden in Gegenwart von Frau Schweitzberger vom Amt für Statistik stattfinden bzw. von ihr geleitet. Die Studierenden nehmen an der Interviewerschulung des Amtes für Statistik teil und führen selbst standardisierte Interviews im Rahmen einer großen nationalen Datenerhebung.

Leistungsnachweis

Modulabschlußprüfung ist eine Hausarbeit.

Anmelde- und Rücktrittsfrist für die Modulabschlußprüfung: 10.04.2024 - 29.09.2024

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422611 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

 105824 S - Wer wählt rechtspopulistische Parteien? Theoretische und empirische Zugänge

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.38	08.04.2024	Jakob Tures

Kommentar

Rechtspopulistische Parteien konnten sich in den letzten Jahrzehnten fest in die politische Landschaft vieler westeuropäischer Demokratien etablieren. Inzwischen gibt es mit der AfD auch in Deutschland eine rechtspopulistische Partei, welche sowohl regional als auch bundesweit hohe Wahlergebnisse erzielen konnte und auf absehbare Zeit Teil des Deutschen Wahlangebots sein wird.

Umstritten bleibt die Frage, aus welchen Gründen WählerInnen ihre Stimme an eine rechtspopulistische Partei geben. Diese Problemstellung steht im Fokus des Seminars. Wir werden die zentralen Erklärungsansätze diskutieren und dabei stets den theoretischen Zugang zum Untersuchungsobjekt mit konkreten empirischen Ergebnissen verknüpfen.

Seminarinhalte

Im ersten Teil des Seminars wird es um die Definition der zentralen Begriffe "Populismus" und "Rechtspopulismus" im Speziellen gehen.

Anknüpfend daran, betrachten wir einige Vertreter dieser Parteienfamilie, mit besonderem Fokus auf die AfD als Deutsche rechtspopulistische Partei. Was ist das Angebot rechtspopulistischer Parteien? Welche Themen werden besetzt und wie verhalten sich diese Parteien dabei im Bezug zu anderen Parteien und in der Kommunikation mit ihren potentiellen WählerInnen?

Im dritten Teil des Seminars werden zentrale Ansätze zur Erklärung der Wahlentscheidung für eine rechtspopulistische Partei betrachtet. Welche Ansätze gibt es und wie definieren sich diese? Welche empirische Evidenz können diese Ansätze hinter sich versammeln?

Die betrachteten Ansätze lassen sich dabei grob, und wenig trennscharf, in vier Gruppen aufteilen: Erklärungen auf Basis der sozioökonomischen Lage der WählerInnen, die Wahlentscheidung als Reaktion auf den "Wertewandel", die Wahlentscheidung auf Basis der durch die Partei besetzten Themen und die Protestwahlthese.

Seminarablauf

Zentral für das Seminar ist die Diskussion der jeweiligen Inhalte im Plenum. Dazu ist für jede Sitzung die über Moodle bekanntgegebene Literatur vorzubereiten. Kurze Referate durch die TeilnehmerInnen zu Beginn jeder Sitzung bilden dabei den Startpunkt der offenen Diskussion. Die Referate bilden auch die Prüfungsnebenleistung.

Leistungsnachweis

Prüfungsnebenleistung

Ein kurzes Referat zu einer der Seminarsitzungen. Die Themen werden zu Beginn des Seminars verteilt.

Modulabschlußprüfung

Hausarbeit mit Seminarbezug und selbstgewählter Fragestellung. Die individuellen Fragestellungen sollten im Verlauf des Semesters von Ihnen entwickelt und dann mit mir abgestimmt werden.

Anmelde- und Rücktrittsfrist in PULS für die Modulabschlussprüfung: 10.04.2024 - 29.09.2024

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422611 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

105825 S - Quantitative Textanalyse mit R							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.07.1.44	09.04.2024	Jakob Tures

Kommentar

Die quantitative Textanalyse umfasst die Anwendung statistischer Methoden auf geschriebene Sprache. Darunter fallen unter anderem das Zählen von Worthäufigkeiten, die Analyse von Korrelationen und Netzwerken zwischen Wörtern, das Erkennen der emotionalen Haltung in geschriebener Sprache (Sentiment Analyse) und die Modellierung latenter Kategorien in Texten (Topic Modelling/Unsupervised Machine Learning). Diese und andere Techniken der quantitativen Textanalyse werden wir in diesem Seminar behandeln.

Die computergestützte quantitative Textanalyse ermöglicht dabei die Analyse großer Datenmengen in relativ kurzer Zeit. Im Rahmen dieses Kurses werden wir die Plenarprotokolle des 19. Deutschen Bundestags analysieren. Dies sind mehr als 200 Protokolle mit jeweils ca. 50-200 Seiten Text. Eine rein händische Analyse ist in Anbetracht dieser Mengen praktisch unmöglich.

Die Techniken der quantitativen Textanalyse erlernen und wenden wir dabei in der Sprache R in Kombination mit RStudio an. Die im Seminar genutzte Software ist frei zugänglich und für alle gängigen Betriebssysteme verfügbar. Anleitungen und Hilfestellungen zur Installation und Nutzung werden im Seminar gegeben. Es werden keine Vorkenntnisse in quantitativer Textanalyse und der Nutzung von R und RStudio vorausgesetzt.

Inhalte des Seminars

- Einführung in R und RStudio. Neben den Grundlagen der Bedienung sowie wichtiger erster Befehle, wird vor allem die Bereinigung, Transformation und deskriptive sowie graphische Analyse mit dem beliebten R packages des tidyverse behandelt.
- Quantitative Textanalyse mit den Packages tidytext und quanteda
- Umgang mit Textdaten und Preprocessing
- Frequenzanalysen einzelner Wörter
- Wörter in ihrem Kontext verstehen
- Sentiment Analyse
- Topic Modelling

Ablauf des Seminars

Das Seminar findet als Präsenzseminar im PC-Pool 1.44 in Haus 7 am Campus Griebnitzsee statt.

Zu jeder Sitzung wird ein vorbereitender Text zu lesen sein. Die Textmaterialien stammen teilweise aus einem vom Dozenten geschriebenen Skript, welches Ihnen in Form einer Website zur Verfügung gestellt wird, teilweise aus Lehrbüchern, Artikeln und von externen Online-Ressourcen. Die Materialien werden über den Moodle-Kurs zur Verfügung gestellt. Neben der Vermittlung der Lerninhalte, liegt der Fokus der Präsenzsitzungen vor allem auf dem selbst Ausprobieren der Methoden in R und der Diskussion der Ergebnisse sowie möglicher Probleme. Selber Code zu schreiben ist zentral für das Erlernen einer Statistiksoftware und wird integraler Bestandteil des Seminars sein. Nach jeder Sitzung sind auf den Inhalten basierende Übungsaufgaben im Selbststudium zu erarbeiten, deren Abgabe gleichzeitig die Prüfungsnebenleistung bildet. Feedback zu den abgegebenen Aufgaben sowie eine Musterlösung werden über den Moodle-Kurs kommuniziert

Leistungsnachweis

Prüfungsnebenleistung

Die erfolgreiche Abgabe einer Anzahl von Übungsaufgaben (siehe oben).

Modulprüfung

Als Modulprüfung sind Hausarbeiten vorgesehen. Die Details werden im Laufe des Seminars erklärt.

Anmelde- und Rücktrittsfrist in PULS für die Modulabschlussprüfung: 10.04.2024 - 29.09.2024

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422611 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

105827 S - Narrative Interviews und Experteninterviews: Zwei zentrale Methoden der qualitativen Sozialforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S28	11.04.2024	Dr. Jutta Lütten-Gödecke
1	S	Do	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.S15	30.05.2024	Dr. Jutta Lütten-Gödecke
1	S	Do	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.S27	11.07.2024	Dr. Jutta Lütten-Gödecke

1	S	Do	12:00 - 16:00	Einzel	3.06.S16	18.07.2024	Dr. Jutta Lütten-Gödecke
---	---	----	---------------	--------	----------	------------	--------------------------

Kommentar

Das Seminar behandelt zwei zentrale und häufig verwendete Methoden der qualitativen Sozialforschung und hat das Ziel, nicht nur grundlegende Kenntnisse der Verfahren zu vermitteln, sondern darüber hinaus auch die Anwendung im Rahmen eigener kleiner Projekte der TeilnehmerInnen möglich zu machen. Sowohl die Entwicklung einer eigenen Fragestellung als auch die Erarbeitung eines gegenstandsangemessenen methodischen Vorgehens einschließlich erster textanalytischer Kenntnisse stehen dabei im Vordergrund. Selbständiges Einarbeiten in die Methodenliteratur ist ausdrücklich erwünscht.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422611 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

105828 S - Einführung in die Methoden der qualitativen Sozialforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	Einzel	Online.Veranstalt	22.04.2024	Dr. Nina-Sophie Fritsch
1	S	Do	11:00 - 17:00	Einzel	3.06.S15	04.07.2024	Dr. Nina-Sophie Fritsch
1	S	N.N.	10:00 - 16:00	BlockSa	3.06.S15	05.07.2024	Dr. Nina-Sophie Fritsch

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 422611 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

BVMVWL410 - Ausgewählte Themen der empirischen Wirtschaftsforschung							
107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S28	09.04.2024	Dr. Katrin Stephanie Huber, Prof. Dr. Marco Caliendo

Kommentar

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).

Voraussetzung

Es wird der erfolgreiche Abschluss der Kurse "Einführung in die Statistik" und "Einführung in die Ökonometrie" empfohlen.

Leistungsnachweis

Seminararbeit, Abschlusspräsentation, Aktive Teilnahme an den Präsentationsdiskussionen

Bemerkung

Die Plätze des Seminar sind begrenzt.

Lerninhalte

In diesem Seminar sollen die Studierenden ihr erworbenes Wissen aus den Vorlesungen „Einführung in Statistik“ und „Einführung in die Ökonometrie“ praktisch anwenden.

Anhand von Fallbeispielen aus Fachbeiträgen werden verschiedene ökonomische Fragestellungen (z.B. aus den Bereichen Public Policy und Labour Economics) empirisch nachvollzogen. Hierzu werden echte (oder simulierte) Datensätze zur Verfügung gestellt und mit dem Softwareprogramm STATA analysiert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 413011 - Seminar (unbenotet)

107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 18:00	wöch.	3.07.0.39	06.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider

1	S	Fr	08:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.39	07.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider
---	---	----	---------------	-------	-----------	------------	--

Kommentar

Further information can also be found on our [homepage](#).

Leistungsnachweis

Portfolioprüfung

Lerninhalte

Assessing the state of scientific evidence in empirical economics is more and more becoming a key challenge not only for researchers, but also for policy makers. The fast growing amount of empirical literature calls for efficient methods of screening and assessment. The provision of systematic reviews and meta-analyses is meant to cope with this challenge by applying rigorous and transparent criteria for information processing.

This course is about the principles of systematic reviews and meta-analyses. Examples will be taken from active labor market policies, welfare policies, housing policies, financial education, development policies, climate policies and the like. The role of replications as a validation tool is also addressed. The course aims at enabling students to critically assess systematic reviews and meta-analyses. Students will be given the opportunity to run their own meta-analyses.

Kurzkommentar

Lecturer: Prof. Dr. Hilmar Schneider

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 413011 - Seminar (unbenotet)

BVMWVL420 - Fortgeschrittene quantitative Methoden/Anwendungen

107303 S - BA Seminar: Angewandte empirische Wirtschaftsforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S28	09.04.2024	Dr. Katrin Stephanie Huber, Prof. Dr. Marco Caliendo

Kommentar

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).

Voraussetzung

Es wird der erfolgreiche Abschluss der Kurse "Einführung in die Statistik" und "Einführung in die Ökonometrie" empfohlen.

Leistungsnachweis

Seminararbeit, Abschlusspräsentation, Aktive Teilnahme an den Präsentationsdiskussionen

Bemerkung

Die Plätze des Seminar sind begrenzt.

Lerninhalte

In diesem Seminar sollen die Studierenden ihr erworbenes Wissen aus den Vorlesungen „Einführung in Statistik“ und „Einführung in die Ökonometrie“ praktisch anwenden.
Anhand von Fallbeispielen aus Fachbeiträgen werden verschiedene ökonomische Fragestellungen (z.B. aus den Bereichen Public Policy und Labour Economics) empirisch nachvollzogen. Hierzu werden echte (oder simulierte) Datensätze zur Verfügung gestellt und mit dem Softwarprogramm STATA analysiert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 413021 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

107754 S - Systematic Review and Meta-Analyses

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 18:00	wöch.	3.07.0.39	06.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider
1	S	Fr	08:00 - 12:00	wöch.	3.07.0.39	07.06.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo, Prof. Dr. Hilmar Schneider

Kommentar

Further information can also be found on our [homepage](#).

Leistungsnachweis

Portfolioprüfung

Lerninhalte

Assessing the state of scientific evidence in empirical economics is more and more becoming a key challenge not only for researchers, but also for policy makers. The fast growing amount of empirical literature calls for efficient methods of screening and assessment. The provision of systematic reviews and meta-analyses is meant to cope with this challenge by applying rigorous and transparent criteria for information processing.

This course is about the principles of systematic reviews and meta-analyses. Examples will be taken from active labor market policies, welfare policies, housing policies, financial education, development policies, climate policies and the like. The role of replications as a validation tool is also addressed. The course aims at enabling students to critically assess systematic reviews and meta-analyses. Students will be given the opportunity to run their own meta-analyses.

Kurzkommentar

Lecturer: Prof. Dr. Hilmar Schneider

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 413021 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

Akademische Grundkompetenzen

BSKMET210 - Einführung in die computergestützte Datenanalyse

105864 S - Einführung in die computergestützte Datenanalyse mit Stata und R

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	3.07.1.44	10.04.2024	Dr. Marian Krawietz
			Flipped Classroom				
2	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.07.1.44	10.04.2024	Dr. Marian Krawietz
			Flipped Classroom				
3	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.07.1.44	10.04.2024	Dr. Marian Krawietz
			Flipped Classroom				
4	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.07.1.44	10.04.2024	Dr. Marian Krawietz
			Flipped Classroom				
5	S	Fr	08:00 - 10:00	wöch.	Online.Veranstalt	12.04.2024	Dr. Marian Krawietz
			asynchron				

Kommentar

Datenanalyse ist ein zentraler Bestandteil moderner, demokratisch verfasster Gesellschaften. Mit Datenanalyse können Entwicklungen aber auch Ursachen gesellschaftlicher Veränderungen untersucht und dargestellt werden. Das Seminar vermittelt einen ersten Einblick in diese Technik. Wert wird auf die Reproduzierbarkeit und damit die wissenschaftliche Intersubjektivität von Datenanalyse gelegt. Deshalb wird in diesem Kurs gelehrt, wie mittels Programmiercode Ergebnisse produziert werden. Es wird hierbei sowohl eine Einführung in Stata als auch in R gegeben.

Die Software Stata erhalten Sie hier: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=26153>
Installieren Sie die Software bereits VOR der ersten Sitzung.

Dem Moodle-Kurs können Sie hier beitreten: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=40366>

Nehmen Sie insbesondere den Syllabus zur Kenntnis und schauen Sie sich bereits zur ersten Sitzung die Lehrvideos aus "Sitzung 1, Erste Schritte" an.

Literatur

Kohler/Kreuter: Datenanalyse mit Stata

Leistungsnachweis

Modulabschlussprüfung: Klausur 90 min

erster Klausurtermin: 24.07.2024, 10 - 12 Uhr und von 12 - 14 Uhr in Präsenz im PC-Pool Golm Raum 2.70.001,

Studenten mit Nachteilsausgleich schreiben am 24.07.2024, 10 - 12 Uhr in Präsenz im PC-Pool Golm Raum 2.70.001,

Nachteilsausgleiche sind bitte bis spätestens 02.07.2024 im Sekretariat bei Frau Janke (Mail: sek-lmes@uni-potsdam.de) einzureichen!

Anmelde- und Rücktrittsfrist zur Modulabschlußprüfung in PULS: 11.04.2024 - 16.07.2024

zweiter Klausurtermin: 25.09.2024, 10 - 12 Uhr in Präsenz im PC-Pool Golm Raum 2.70.001,

Nachteilsausgleiche sind bitte bis spätestens 03.09.2024 im Sekretariat bei Frau Janke (Mail: sek-lmes@uni-potsdam.de) einzureichen!

Anmelde- und Rücktrittsfrist zur Modulabschlußprüfung in PULS: 11.04.2024 - 17.09.2024

Bemerkung

Das Seminar für die Gruppen 1 - 4 findet in Hybrider Form statt (Online mit Präsenzteilen). Die Präsenzveranstaltungen finden im PC-Pool 3.07.144 statt.

Bitte beachten Sie, dass der PC-Pool nur 20 Plätze hat. D.h., pro Gruppe können nur 20 Teilnehmer in Präsenz teilnehmen. Die Zuschaltung über Zoom ist aber kein Problem.

Gruppe 5 ist ein reiner Selbstlernkurs. Sämtliche Materialien stehen den Teilnehmern online zur Verfügung - unabhängig von dem in PULS genannten Termin des Kurses.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 413112 - Seminar (unbenotet)

BSKPUW110 - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Selbstreflexion und Planung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Bachelor-Kolloquium

105961 KL - Kolloquium für Bachelorstudierende im Bereich Internationale Politik, Internationale Organisationen und Politikfelder

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S12	08.04.2024	Dr. Evgenija Kröker

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL	422711 - Seminar (unbenotet)
----	------------------------------

105962 KL - Kolloquium für Abschlussarbeiten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Julia Fleischer

Kommentar

Das Kolloquium bietet die Gelegenheit zur Präsentation und Diskussion von Abschlussarbeiten, insbesondere zu Themen im Bereich Politik und Regieren in Deutschland. Der Fokus liegt dabei auf der Fragestellung und dem Forschungsdesign, ggfs. ist aber auch eine Beschäftigung mit der theoretischen Argumentation bzw. der methodischen Herangehensweise und Einordnung empirischer Befunde möglich.

Das Kolloquium richtet sich insbesondere an Studierende, die ihre Abschlussarbeiten am Lehrstuhl Politik und Regieren in Deutschland anfertigen, Studierende mit Erstgutachter:innen an anderen Lehrstühlen werden gebeten, die dort angebotenen Kolloquien zu besuchen.

WICHTIG :

(1) Bitte bedenken Sie den **geeigneten Zeitpunkt zum Besuch des Kolloquiums**, Sie sollten in Ihrem BA- bzw. MA-Studium bereits fortgeschritten sein (BA: mind. 5. Fachsemester, MA: mind. 3. Fachsemester) und bereits genügend ECTS gesammelt haben, um sich zeitnah auch für die BA- bzw. MA-Arbeit anzumelden. Ein Besuch des Kolloquiums im frühen BA- bzw. MA-Studium ergibt wenig Sinn, denn dann haben Sie noch nicht genügend Studieninhalte erfahren, um eine Abschlussarbeit zu planen bzw. durchzuführen.

An Studierende, die einen Auslandsaufenthalt haben (und auch sonst): Es ist durchaus gewünscht und unproblematisch, das Kolloquium während der Schreibphase der Abschlussarbeit zu besuchen, Sie erhalten dann ggfs. Vorrang in der Diskussion Ihres Exposés (sodass Sie relativ früh im laufenden Semester präsentieren).

(2) Bitte konsultieren Sie die LS-Homepage mit den **Hinweisen zur Anfertigung eines Exposés**.

VORGEHENSWEISE:

Alle angemeldeten TN erhalten in der ersten Semesterwoche eine email mit weiteren Informationen.

Leistungsnachweis

- Exposé (siehe formale Vorgaben auf LS-Webseite)
- Handout und Präsentation des eigenen Projekts

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL	422711 - Seminar (unbenotet)
----	------------------------------

105963 KL - Kolloquium zur Vorbereitung von Abschlussarbeiten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Do	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S23	11.04.2024	Prof. Dr. Steffen Ganghof

Kommentar

Dieses Kolloquium richtet sich primär an BA- und MA-Studierende, die ihre Abschlussarbeit im Bereich der vergleichenden Politikwissenschaft schreiben möchten. Sie werden hier an verschiedene Möglichkeiten und Arbeitstechniken zur Entwicklung einer eigenen Fragestellung herangeführt. Die Teilnehmenden haben darüber hinaus die Gelegenheit, ihre vorläufigen Überlegungen zu möglicher Fragestellung, Gliederung und Datenbasis vorzustellen und zu diskutieren.

Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	422711 - Seminar (unbenotet)						

 105964 KL - Kolloquium BA/MA							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.S13	26.04.2024	Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
1	KL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	3.01.H09	24.05.2024	Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
1	KL	Fr	14:00 - 16:15	Einzel	3.06.S13	14.06.2024	Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
1	KL	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S14	28.06.2024	Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
1	KL	Fr	12:00 - 16:00	wöch.	3.06.S21	28.06.2024	Prof. Dr. Sabine Kuhlmann

Kommentar

This colloquium is open to MANIA students. If there are registrations from MANIA students, the lecture will be held in English.

Leistungsnachweis

Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Kommentar zu einem Vortrag/einem Exposé, Präsentation des eigenen Forschungsvorhabens/der Forschungsidee (mit schriftlichem Exposé von 2-3 Seiten).

Bemerkung

Die Zugangsdaten für den Moodle-Kurs werden zu Beginn des Semesters per E-Mail an alle bei PULS für das Kolloquium angemeldeten Studierenden verschickt. Bei Problemen mit den Zugangsdaten bitte an das Sekretariat wenden: sek-kuhlmann@uni-potsdam.de.

Lerninhalte

Das Kolloquium dient der Vorbereitung verwaltungswissenschaftlicher Bachelor- und Master-Arbeiten. Die teilnehmenden Studierenden stellen das Forschungsdesign für ihre BA- oder MA-Arbeiten vor und erhalten Feedback von einem Discussant, der Dozentin sowie der Gruppe. Des Weiteren werden Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte am Lehrstuhl gegeben und damit zusammenhängende konzeptionelle, methodische und forschungspragmatische Fragen diskutiert.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL	422711 - Seminar (unbenotet)
----	------------------------------

 105965 KL - Kolloquium für Politische Theorie und Ideengeschichte							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.07.0.39	09.04.2024	Prof. Dr. Fabian Schuppert

Kommentar

Dieses Kolloquium richtet sich an BA/MA Studierende, die entweder bereits ihre Abschlussarbeiten **im Bereich der Ideengeschichte und Politischen Theorie** angemeldet haben, oder kurz davor stehen, sowie Doktoranden, und dient zur intensiven Diskussion bestehender Projekte und Entwürfe

Das Kolloquium dient darüber hinaus als Forum für Gastvorträge aus dem In- und Ausland.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL	422711 - Seminar (unbenotet)
----	------------------------------

 107310 KL - Bachelor Kolloquium							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S21	09.04.2024	Prof. Dr. Marco Caliendo

Kommentar

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).

Voraussetzung

Module B.BM.VWL.410 und B.BM.VWL.420

Leistungsnachweis

Kolloquiumsvortrag

Lerninhalte

Das Bachelor-Kolloquium wird parallel zur Bearbeitung der Bachelor-Abschlussarbeit belegt.

Kurzkommentar

Beginn des Kolloquiums ab 23.04.2024.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422711 - Seminar (unbenotet)

107453 KL - Bachelor-Kolloquium Makroökonomik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Di	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S12	09.04.2024	Prof. Dr. Maik Heinemann

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 422711 - Seminar (unbenotet)

Fakultative Lehrveranstaltungen

106030 TU - Orthografie verstehen und üben

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Di	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.2.05	09.04.2024	Victoria Dosiehn

Kommentar

Das Tutorium „Orthografie verstehen und üben“ bietet den Teilnehmer:innen die Möglichkeit, ihre orthografischen Fähigkeiten zu verbessern. Dies betrifft die Kenntnis und Anwendung von Regeln zu den Kernbereichen der deutschen Orthografie, aber auch die Fähigkeit, die graphematischen und grammatischen Voraussetzungen der Regelungen verstehen zu können. Das Tutorium richtet sich vor allem an LA-Studierende des Faches Deutsch, Student:innen anderer Fächer, auch außerhalb des Lehramtes, sind ebenso willkommen.

Literatur

Steinig, Wolfgang (2020): Orthografie. Tübingen: Narr Francke Attempto.

Berkemeier, Anne (2020): Schrift- und Orthographievermittlung in vielfältigen Lerngruppen: ein Theorie-Praxis-Band mit kompatiblen Instrumenten für alle Schulstufen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

Prüfungsleistung

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

Prüfungsnebenleistung

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

Studienleistung

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Kritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.9.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

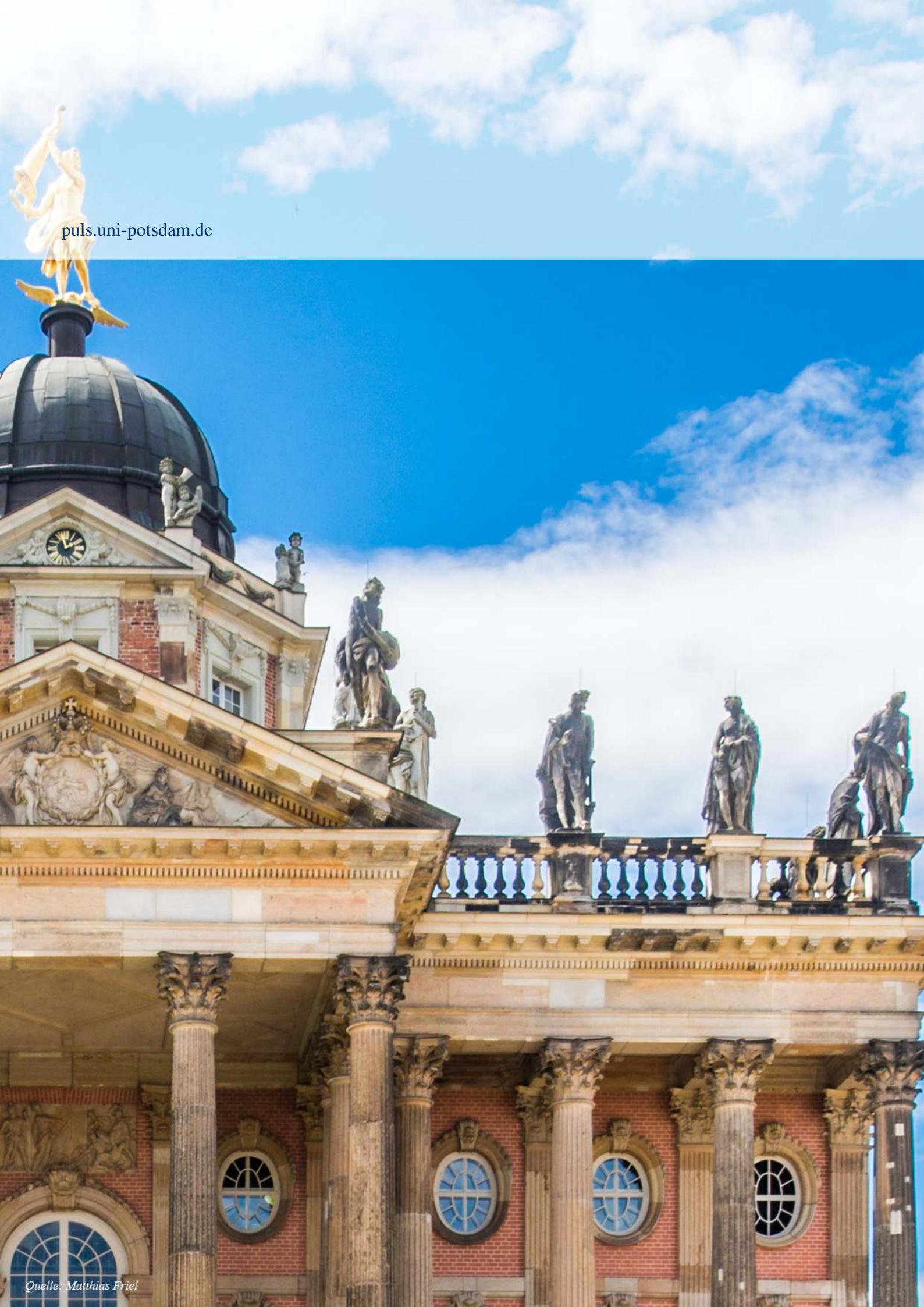
Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



puls.uni-potsdam.de